



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2008

ausgegeben am 8. Jänner 2008

427. Stück

Requiem - Pfarrer Anton Hahnekamp

Am Donnerstag, dem 10. Jänner 2008 findet um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche Rohrbach eine Messfeier für unseren verstorbenen Pfarrer Anton Hahnekamp statt.

Aus dem Gemeinderat

Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2008 wurde mehrheitlich in der Gemeinderatssitzung am 21.12.2007 beschlossen. Der ordentliche Haushalt umfasst Einnahmen und Ausgaben von je € 2.890.500,—. Einige Schwerpunkte des vorliegenden Voranschlagsentwurfes sind:

~ € 220.000,—,	Straßenbau,
~ € 155.100,—,	Transferzahlungen an KG,
~ € 30.000,—,	Feuerwehr, Rücklage Feuerwehrhaus,
~ € 35.100,—,	Subventionen,
~ € 20.000,—,	Instandhaltung Güterwege,
~ € 20.000,—,	Ortsbildpflege.

Der a.o. Voranschlag 2008, in dem folgende Vorhaben vorgesehen sind, ist mit Einnahmen und Ausgaben von je € 91.000,— gleichfalls ausgeglichen.

Der Schuldenstand der Gemeinde mit Ausnahme der ausgegliederten Unternehmungen der Gemeinde mit marktbestimmter Tätigkeit (öffentliche Kanalisationsanlage sowie Wohn- und Geschäftsgebäude) beträgt mit Jahresbeginn ~ € 573.000,— und wird zum Jahresende rund ~ € 491.200,— betragen. Der Maastricht-relevante Schuldenstand der Gemeinde nach Ausgliederung der VA-Ansätze 85.. – 89.. (Kanal und Wohnungen) beträgt 20,62 % der laufenden Einnahmen des Finanzjahres 2007, der Finanzierungssaldo („Maastricht-Ergebnis“) € 136.700,—. Beide Werte liegen unter den Konvergenzkriterien.

Nachstehende Verordnungen treten im Jahr 2008 inKraft:

Die Höhe der Abgaben beträgt:

- die Lustbarkeitsabgabe 10% der Bruttoeinnahmen (bei Ausgabe von Eintrittskarten) bzw. 5% bei freiem Eintritt,
- die Hundeabgabe soll weiterhin € 7,20 für Nutzhunde sowie € 21,80 für alle übrigen Hunde betragen;
- der Beitragssatz für den Erschließungs-, Anschluss- und Ergänzungsbeitrag nach dem Kanalabgabegesetz soll weiterhin € 4,65 pro m² Berechnungsfläche betragen;
- die jährliche Kanalbenutzungsgebühr bleibt mit € 0,60 pro m² Berechnungsfläche gleichfalls unverändert;
- die Höhe der Friedhofsgebühren bleibt gleichfalls gegenüber dem Vorjahr unverändert.
- die Einhebung einer Gebühr für die Altstoffsammelstelle pro gemeldeter Person von € 7,—.** Diese Gebühr für die Benützung der Altstoffsammelstelle wird neu eingehoben. Zur Entrichtung der Gebühr für die Benützung der Abfallsammelstelle sind die Eigentümer der im Pflichtbereich gemäß dem Bgld. Abfallwirtschaftsgesetz liegenden Anschlussgrundflächen verpflichtet. Bemessungsgrundlage ist die Anzahl der Personen, die am Stichtag mit der Adresse der im Pflichtbereich gelegenen Anschlussgrundfläche im Melderegister eingetragen sind. Stichtag ist der 15. April des Jahres der Abgabenvorschreibung.

Familienförderungen

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde die nachstehenden Familienförderungen beschlossen:

a.) Kindergarten

Für das zweite in den Kindergarten gehende Kind einer Familie ist lediglich 50% des regulären Kindergartenbeitrages zu zahlen. Hat eine Familie mehr als zwei Kinder, so ist das dritte und jedes weitere vom Kindergartenbeitrag zur Gänze befreit. Für alle Kinder muss Familienbeihilfe bezogen werden.

b.) Nachmittagsbetreuung

Für das zweite in die gemeindeeigene Nachmittagsbetreuung gehende Kind einer Familie ist lediglich 50% des regulären Beitrages zu zahlen. Hat eine Familie mehr als zwei Kinder, so ist das dritte und jedes weitere vom zu zahlenden Beitrag zur Gänze befreit.

Die Vergünstigung und Befreiung gilt nicht für den Essensbeitrag. Für alle Kinder muss Familienbeihilfe bezogen werden.

c.) Mobilitätzuschuss

Für Rohrbacherinnen und Rohrbacher die aus Gründen der Ausbildung oder sonstiger Notwendigkeiten einen weiteren Wohnsitz außerhalb der Gemeinde halten müssen, wird ein Zuschuss für öffentliche Verkehrsmittel in der maximalen Höhe von 115,-- pro Jahr gewährt. Der Hauptwohnsitz muss zum Antragszeitpunkt in Rohrbach sein. Wird der Hauptwohnsitz während des Jahres aufgegeben, kann der gesamte Zuschuss zurückgefordert werden. Dieser Beschluss gilt bis 31.12.2008.

d.) Gemeindeabgaben

Für das dritte und jedes weitere Kind wird ein Zuschuss in Höhe der aktuellen Gebühr für die Benützung der Altstoffsammelstelle gewährt. Dieser wird im Rahmen der Gemeindeabgabenvorschreibung berücksichtigt. Für alle Kinder muss Familienbeihilfe bezogen werden.

Freie Gemeindewohnungen

In der Wohnhausanlage Höhenstraße 23 ist eine Wohnung mit 80m² Nutzfläche zur Anmietung frei geworden.

Ebenso kann sofort eine Wohnung in der Wohnhausanlage Mühlweg bezogen werden. Die Nutzfläche dieser Wohnung beträgt 95m². Die Wohnung kann angemietet bzw. auch angekauft werden!

Interessenten können sich im Gemeindeamt Tel. Nr. 63055 melden!

Amtsblatt per e-mail

Zukünftig haben Sie die Möglichkeit das Rohrbacher Amtsblatt per e-mail in pdf-Form (kostenlos) zu erhalten.

Interessenten müssen lediglich die e-mail Adresse der Gemeindeverwaltung (Tel.Nr. 02626/63055 oder per e-mail "post@rohrbach-mattersburg.bgld.gv.at") bekanntgeben.



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER **MARKTGEMEINDE ROHRBACH**

Jahrgang 2008

ausgegeben am 16. Jänner 2008

428. Stück

Rotes-Kreuz Ortsstelle Rohrbach

Am Freitag, dem **18. Jänner 2008** wird in der Volksschule eine



Blutspendeaktion

15.⁰⁰ Uhr bis 21.⁰⁰ Uhr

durchgeführt.



Die Bevölkerung wird dazu recht herzlich eingeladen.

Bitte hilf auch Du ein Leben retten!!

An alle Hundebesitzer!

Hundekot

Sicher gibt es schlimmere Beeinträchtigungen der Umwelt, als die durch Hundekot. Die Masse an Beschwerden über verunreinigte Gehwege, Gärten und Plätze nimmt aber immer mehr zu. Durch Rücksichtnahme und Umsicht könnte das Zusammenleben von Mensch und Hund in unserer Gemeinde problemloser sein.

Hundealter sind verpflichtet, dafür zu sorgen, dass ihre Tiere Straßen, Gehwege, Anlagen etc. nicht verunreinigen.

Vielleicht ist dem Tierbesitzer die Beseitigung von Hundekot lästig oder sogar peinlich; er oder sie sollte sich jedoch bewusst sein, dass Hundekot nicht nur ein Ärgernis sondern auch eine Infektionsquelle ist.

Die Gemeinde weist auch darauf hin, dass Hunde die zugewiesene Hundemarke zu tragen haben. Das ist deshalb wichtig, damit die rechtmäßigen Besitzer verständigt werden können, sollten die Vierbeiner einmal auf Wanderschaft gehen.

Gemäß dem Hundeabgabegesetz müssen alle über sechs Wochen alten Hunde Hundemarke an einem nicht abstreifbaren Halsband oder Brustgeschirr sowohl inner- als auch außerhalb des Hauses oder Hofes tragen.

Der Verlust einer Hundemarke ist binnen 24 Stunden im Gemeindeamt zu melden und eine Ersatzmarke anzufordern.

Ferialpraktikantinnen u. Ferialpraktikanten gesucht!

Mindestalter 16 Jahre. Die Bewerbungsfrist endet am 31. März 2008.

Sowohl die weiblichen Praktikantinnen als auch die männlichen Praktikanten werden vor allem für manuelle Arbeiten bei der Ortsbildpflege sowie im Bereich des Badeteichs eingesetzt.

SICH REGEN BRING SEGEN

UNABHÄNGIG VON FITNESS, FIGUR UND ALTER

Im neuen Jahr gehen wir's nun wieder mit neuem Schwung an, um unseren Körper (nur den einen haben wir unser Leben lang) die wohltuende Bewegung zu ermöglichen, die er durch unsere heutige Lebensweise dringend benötigt. Durch vorsichtiges Dehnen, Atmen und bewusstes Bewegen versuchen wir Schon- und Fehlhaltungen langsam zu korrigieren, unsere Verspannungen zu lösen, unsere blockierten Energiebahnen wieder zu aktivieren, unseren Knochenstoffwechsel anzukurbeln und dadurch unsere Beweglichkeit mehr und mehr zu steigern und somit auch unser Wohlbefinden und die Lebensqualität zu heben. (z.B. weniger Rückenbeschwerden, Schulter- u. Nackenverspannungen, dadurch weniger Kopfschmerzen, Verdauungsprobleme durch gezielte Übungen, schwere, müde Beine, Osteoporose, etc.).

Präventiv handeln ist immer besser als nachträglich langwierig heilen zu müssen!

.....
: ZEIT: Mittwoch von 18.30 – 19.40 Uhr ab 23. Jänner :
.....

MITZUBRINGEN: bitte Matte od. Decke, bequeme Kleidung, Socken u. Theragummiband

KURSORT: Pfarrsaal Rohrbach

KURSBEITRAG: für 10 Stunden 60 Euro, Einzelstunde 7 Euro

Einfach mal ausprobieren, wie wohl man sich danach fühlt!!! Schnupperstunde 3 Euro
Auf Ihr/Dein Kommen freut sich Gerti Schirnböck, Tel.: 0676/382 45 25

Amtsblatt per e-mail

Zukünftig haben Sie die Möglichkeit das Rohrbacher Amtsblatt per e-mail in pdf-Form (kostenlos) zu erhalten.

Interessenten müssen lediglich die e-mail Adresse der Gemeindeverwaltung (TelNr. 02626/63055 oder per e-mail "post@rohrbach-mattersburg.bgld.gv.at") bekanntgeben.

Freie Gemeindewohnungen

In der Wohnhausanlage Höhenstraße 23 ist eine Wohnung mit 80m² Nutzfläche zur Anmietung frei geworden.

Ebenso kann sofort eine Wohnung in der Wohnhausanlage Mühlweg bezogen werden. Die Nutzfläche dieser Wohnung beträgt 95m². Die Wohnung kann angemietet bzw. auch angekauft werden!

Interessenten können sich im Gemeindeamt Tel. Nr. 63055 melden!



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER **MARKTGEMEINDE ROHRBACH**

Jahrgang 2008

ausgegeben am 21. Feber 2008

429. Stück

Sturm "Paula" - Unterstützung für Waldbesitzer

Wenn Sie ein vom Sturm "Paula" betroffener Waldbesitzer sind, haben Sie die Möglichkeit, finanzielle Unterstützung aus dem Katastrophenfonds zu erhalten. Der Antrag ist allerdings bis spätestens 29. Feber 2008 im Gemeindeamt abzugeben. Die Anträge werden sodann gesammelt an das Amt der Bgld. Landesregierung weitergeleitet.

Anträge sind im Gemeindeamt erhältlich!

Infoabend zum Thema "24-Stunden-Betreuung zu Hause"

Dienstag, 26. Feber 2008,
19.00 Uhr im Gemeindeamt Rohrbach

Die Pflege von Familienangehörigen durch ausländische Kräfte ist ein sehr aktuelles Thema. Der Obmann des Pensionistenverbandes des Bezirks Mattersburg Walter Schneeberger hat sich in den vergangenen Wochen und Monaten ausführlich mit diesem Thema befasst. Er wird über die rechtliche Situation und deren Kosten informieren.

Diavortrag Amazonas Klima * Sonne * Gerechtigkeit am Dienstag, dem 4. März 2008, 19.30 Uhr im Gemeindeamt.

Bei diesem Lichtbildvortrag können Sie die Schönheit des Amazonas in Brasilien bewundern und erfahren, warum dieses Land die Folgen unserer Lebensweise spürt.

Ing. Johann Kandler erläutert am Beispiel Agrotreibstoffe die Aus- und Nebenwirkungen unseres Ennergiekonsums auf die betroffene Landbevölkerung und zeigt auf, wie Erneuerbare Energien nicht nur eine Zentrale Rolle im Klimaschutz, sondern auch einen wichtigen Beitrag zur weltweiten Friedenssicherung sein kann.

Johann Kandler war von 1972 bis 1992 Entwicklungshelfer in Brasilien als Berater bäuerlicher und indianischer Organisationen. 1991 erhielt er als Mitbegründer und Leiter des Comissão Pastoral da Terra den Alternativen Nobelpreis.

Terminankündigung

8. März 2008, Internationaler Frauentag, Einladung der Marktgemeinde Rohrbach

9. März 2008, 08.00 - 12.00 Uhr Landwirtschaftskammerwahl, Wahllokal Gemeindeamt

Nachsicht Müllbehandlungsbeitrag

A. NACHSICHT von Müllbehandlungsbeiträgen bei besonderen Härtefällen

Wird durch die Einhebung von Müllbehandlungsbeiträgen der Unterhalt oder die **wirtschaftliche Existenz** von Beitragspflichtigen **gefährdet**, so kann - wie schon *bisher für die Dauer der besonderen sozialen Notlage*

der laufende MÜLLBEHANDLUNGSBEITRAG durch Abschreibung nachgesehen werden.

Voraussetzungen für diese abgabenrechtliche Maßnahme sind:

- Antrag des Beitragspflichtigen.
- Besondere Notlage des Beitragspflichtigen muss nach eingehender Überprüfung seiner Vermögens-, Familien- und Einkommensverhältnisse durch den BMV erwiesen sein.
- Das Gesamteinkommen der im Haushalt des Beitragspflichtigen lebenden Personen darf die Richtsätze des BMV nicht übersteigen. Die Richtsätze des BMV betragen ab 1.6.2007

EINPERSONENHAUSHALT Nachsicht des Müllbehandlungsbeitrages € 432,00

ZWEIPERSONENHAUSHALT Nachsicht des Müllbehandlungsbeitrages € 649,00

Leben im Haushaltsverband **unversorgte Kinder**, so erhöhen sich die Richtsätze pro Kind um 10,7 % des Richtsatzes für Einpersonenhaushalte. Bei **Lehrlingen** erhöhen sich diese Richtsätze um weitere € 84,00 pro Lehrling.

B. TEILWEISE NACHSICHT des Müllbehandlungsbeitrages für Ausgleichszulagenempfänger

Sind die Voraussetzungen nach A. nicht gegeben, so kann bei Zutreffen der folgenden Voraussetzungen wenigstens **ein Teil des Müllbehandlungsbeitrages** durch Abschreibung **nachgesehen werden**.

- Antrag des Beitragspflichtigen.
- Beitragspflichtiger ist Empfänger einer **Ausgleichszulage** gemäß den sozialversicherungsrechtlichen Bestimmungen.
- Beitragspflichtiger ist entweder allein stehend oder lebt im gemeinsamen Haushalt mit Personen, deren berücksichtigungswürdiges Einkommen 43 % des Ausgleichszulagen-Richtsatzes für Alten-, Invaliditäts- und Berufsunfähigkeitspension nicht übersteigt.
Leben Ehegatten im gemeinsamen Haushalt, ist für die Prüfung der Nachsichtsvoraussetzungen der Ehepaar-Richtsatz heranzuziehen.
- Das anschlusspflichtige Grundstück gehört dem Antragsteller zumindestens zur Hälfte oder dieser ist Inhaber gemäß § 11 Bgld. Abfallwirtschaftsgesetz 1993, d.h. zur Nutzung der gesamten Liegenschaft (nicht nur des Wohnhauses oder bestimmter Wohnräume!) in eigentumsähnlicher Weise (z.B. Fruchtgenussrecht) befugt.
- Die Vermögens-, Familien- und Einkommensverhältnisse rechtfertigen die teilweise Beitragsnachsicht.

Treffen diese Voraussetzungen zu, wird den Abgabepflichtigen ein Drittel des jährlichen Müllbehandlungsbeitrages durch Abschreibung nachgesehen.

Freie Gemeindewohnung

In der Wohnhausanlage Höhenstraße 23 ist eine Wohnung mit 80m² Nutzfläche zur Anmietung frei geworden.

Interessenten können sich im Gemeindeamt Tel. Nr. 63055 melden!



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER **MARKTGEMEINDE ROHRBACH**

Jahrgang 2008

ausgegeben am 11. März 2008

430. Stück

Straßenreinigung am 13. März 2008

Am kommenden Donnerstag wird das Ortsstraßennetz mit einer großen Kehrmaschine vom "Schmutz" gereinigt.

Sollten sich Verunreinigungen auf den Gehsteig befinden, so werden Sie ersucht, diese auf die Straße zu kehren.

Bedenken Sie bitte, dass eine gründliche Räumung nur dann gewährleistet ist, wenn die Straßen nicht mit Fahrzeugen verparkt sind. Bitte daher die Fahrzeuge in der Garage bzw. im Hof parken!

Aus der Gemeinderatssitzung am 10. März 2008

* **Gemeindegebarung; Prüfungsausschussberichte v. 19.12.2007 u.06.03.2008.**

Gegenstand der Sitzung des Prüfungsausschusses am 19.12.2007 waren die Gemeindeversicherungen, Bedarfszuweisungen, Abrechnung der Jungbürgerfeier sowie die laufende Gemeindegebahrung.

Gegenstand der Sitzung des Prüfungsausschusses am 06.03.2008 waren der Rechnungsabschluss 2007, Gebahrungsprüfung KG Rohrbach und "Projekt Rohrbach", Gemeindeabgabenrückstände sowie die laufende Gemeindegebahrung.

Die Berichte wurden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

* **Rechnungsabschluss der Gemeinde für das Finanzjahr 2007.**

Im ordentl. Teil konnten um ~ 8,9% mehr Einnahmen als veranschlagt erzielt werden. Die Ausgaben liegen um ~ 8,5% über dem Voranschlag. Konkret betragen die Einnahmen im ordentlichen Haushalt € 3.152.686,56 die Ausgaben € 3.139.458,61. Der Soll-Überschuss beträgt demnach € 13.227,95.

Im außerordentlichen Teil stehen Gesamteinnahmen von € 1.580.162,06 Ausgaben in der Höhe von € 1.496.841,83 gegenüber. Somit ergibt sich ein Soll-Überschuss von € 83.320,23.

Der Darlehensstand mit Ausnahme derjenigen für die ausgegliederten Unternehmungen der Gemeinde mit marktbestimmter Tätigkeit (Kanalisationsanlage sowie Wohn- und Geschäfts-Gebäude) betrug zu Jahresbeginn € 651.851,-- und konnte auf € 572.450,35 am Ende des Haushaltsjahres gesenkt werden. Es handelt sich dabei ausschließlich um Darlehen aus dem Schulbau- und Kindergartenbauprogramm des Landes.

Der Maastricht-relevante Schuldenstand der Gemeinde konnte von 21,53% im Jahre 2006 auf 18,9% mit Jahresende 2007 gesenkt werden. Der Finanzierungssaldo ("Maastricht-Ergebnis") ist positiv und beträgt € 217.361,16.

Der Rechnungsabschluss wurde einstimmig beschlossen.

* **Mittelfristiger Finanzplan für die Jahre 2009 und 2010.**

Der mittelfristige Finanzplan (Maastricht-Ergebnis) für das Jahr 2009 mit einem Finanzierungssaldo von EUR 108.500,-- und für das Jahr 2010 mit einem Finanzierungssaldo von EUR 111.400,-- wurde einstimmig beschlossen.

*** KG Rohrbach - Abschluss Mietvertrag mit der Volksschule, Voranschlag 2008 und Rechnungsabschluss 2007.**

In den Sommerferien wurde das Schuldach der Volksschule saniert und daher die Bewirtschaftung des gemeindeeigenen Grundstücks auf welchem das Volksschulgebäude situiert ist, auf die Rohrbach KG übertragen. Ein entsprechender Mietvertrag wurde aus steuerrechtlichen Gründen zwischen der Marktgemeinde Rohrbach und der KG Rohrbach abgeschlossen.

Weiters wurde das KG Rohrbach Budget für das Geschäftsjahr 2008 mit Einnahmen und Ausgaben von je EUR 291.500,-- im Sinne des § 8 des Gesellschaftsvertrages vom 23.11.2000 sowie der Rechnungsabschluss für das Geschäftsjahr 2007 mit Einnahmen von EUR 368.893,56 und Ausgaben von EUR 333.045,51,-- einstimmig beschlossen. Der Sollüberschuss beträgt demnach EUR 35.848,05.

*** Grundankauf im Ried "Langes Tal".**

Von Frau Hermine Pollermann wurde mit mehrheitlichen Gemeinderatsbeschluss der in ihren Eigentum befindliche 1/5 Anteil der EZ 465, inneliegend in der KG Rohrbach, um EUR 3.069,88 angekauft. Es handelt sich dabei um 4 Grundstücke im Ried "Langes Tal" mit einem Gesamtausmaß von 16.455m², wobei der fünftel Anteil ein Ausmaß von 3291m² aufweist.

Die Gemeinde war bereits vor dem Ankauf Mitbesitzer dieser Liegenschaften.

*** Kauf- und Tauschvertrag.**

Die Eigentümer der Liegenschaft 3170/2 habe sich bereit erklärt das Grundstück der Gemeinde im Tausch-, Kaufwege zu überlassen. Das Grundstück liegt im Bauland, neben dem Grundstück auf dem die Zollhäuser stehen und ist 1.461 m² groß.

Der Gemeinderat hat mehrheitlich den Erwerb des Grundstücke 3170/2 beschlossen. Als Gegenleistung ist der Tausch mit dem ersten Bauplatz von der Bachgasse kommen des Aufparzellierungsgebiet Kalkgrund in der Größe von 730 m² vorgesehen. Der Rest wird mit einem m² Preis von € 30,-- abgegolten.

*** Subventionsansuchen der Pfarre.**

Anlässlich der Visitation durch den Diözesanbischof 2009 beabsichtigt die Pfarre St. Sebastian die Außenrenovierung der Pfarrkirche, die Anschaffung neuer Kirchenbänke, die Anschaffung einer entsprechenden Heizung sowie Sanierungsarbeiten am Pfarrhof und Pfarrheim durchzuführen.

Der Gemeinderat hat einstimmig die Zuerkennung einer Subvention in Höhe von 25% der Kosten für die Kirchbänke, maximal EUR 37.500,-- beschlossen.

*** Grundsatzbeschluss Feuerwehrhaus.**

Die Freiwillige Feuerwehr Rohrbach benötigt ein zeitgemäßes und zukunftssicheres Feuerwehrhaus. Der Gemeinderat der Marktgemeinde Rohrbach wird in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr noch dieses Jahr den Standort, Art und Umfang des Gebäudes und die Finanzierung bestimmen und die notwendigen Beschlüsse fassen.

*** Grundsatzbeschluss Beginn Dorferneuerung; Einsetzung Arbeitsgruppe.**

Der Eintritt der Marktgemeinde Rohrbach in den Dorferneuerungsprozess nach den Dorferneuerungsrichtlinien 2007, die Einsetzung des Gemeindevorstandes als örtliche Arbeitsgruppe und des Bürgermeisters als Sprecher wurde einstimmig im Gemeinderat beschlossen.

*** Weitere Beschlüsse**

- Die Wohnung Karl Stix-Platz 1/1/1 mit 79m² wurde an Natascha Kiss und Patrick Alt auf 5 Jahre befristet vermietet.
- Der Kaufvertrag für den Ankauf eines Baugrundstücks im Ried "Leberäcker" wurde wegen Rücktritt der Käufer (Kaufpreis wurde noch nicht erlegt) aufgehoben.
- Trennflächen im Bereich der Gemeindestraße "Kalkfeld" und Kreuzung Höhenstraße/Bachgasse sowie Verbindungsstraße Berggasse zur Waldstraße wurden in das Öffentliche Gut übernommen.



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER **MARKTGEMEINDE ROHRBACH**

Jahrgang 2008

ausgegeben am 18. März 2008

431. Stück

Flurreinigung

Der *Obst- und Weinbauverein* und die *Jägerschaft* - unterstützt von der *Marktgemeinde* - organisiert auch heuer wieder eine Flurreinigung. Die Felder und Gräben werden dabei vormittags am Karsamstag von Unrat gesäubert. Alle Gemeindeglieder und Vereine sind bei der Aktion willkommen.

Treffpunkt: Karsamstag, 22. März 2008, 09.00 Uhr Gasthaus Landl

Die Flurreinigungsgruppen werden zum Abschluss seitens der Marktgemeinde Rohrbach zu einem Mittagessen eingeladen.

Der Burgenländische Müllverband unterstützt die Flurreinigungen auch im heurigen Jahr unter dem Motto: „Das Burgenland macht Kehraus und alle machen mit.“

Als Unterstützung stellt der BMV zu einem günstigen Pauschalpreis einen 15m³ Sperrmüllcontainer für die Entsorgung des gesammelten Mülls zur Verfügung.

Weiters nehmen alle, die sich an dieser Aktion beteiligen, Ende Juni an einer Verlosung teil. Bei dieser Verlosung werden Thermeneintritte und als Hauptpreise Thermenwochenenden verlost. Dies soll als Anreiz dienen, um eine möglichst breite Bevölkerungsschicht für diese Aktion zu begeistern.

AUFRRUF AN ALLE

... die alte Obstsorten im Garten, auf Feldern od. Streuobstwiesen haben!

Obst- und Weinbauverein Rohrbach plant mit Unterstützung der Marktgemeinde die Anlegung eines Obstsortengartens, wo in einem lebenden „Bäume-Archiv“ die alten, vom Verschwinden bedrohten Obstsorten unseres Gebietes gesammelt, veredelt, katalogisiert und so für die Nachwelt erhalten werden sollen. Wir denken da an alles, was wir heute noch als eine Art *lebendes Vermächtnis* unserer Eltern, Großeltern usw. in Gärten, auf Feldern und Streuobstwiesen finden.

Die Frage ist nur: Wie lange noch? Denn die alten, bei uns seit je her heimischen Obstsorten (Apfel- und Birneebäume, Kirschen- und Weichselbäume, Marillen-, Mandel- und Pfirsichbäume, Zwetschken-, Ringlotten und Pflaumenbäume, Nuss- und Kastaniensorten usw.) sind akut gefährdet!

Der Grund ist nicht nur Überalterung der Baumbestände, wodurch viele absterben oder umgeschnitten werden. Auch die Mechanisierung der Landwirtschaft hat bereits unzähligen Bäumen „das Leben gekostet“.

Daher unser AUFRRUF AN ALLE, die solche Schätze noch ihr Eigen nennen: Warten sie bitte, wenn sie tatsächlich eine Rodung solcher Bäume vorhaben, noch ein/zwei Jahre.

Wir suchen heuer ein geeignetes Grundstück für die Anlegung eines solchen Obstsortengartens, wo man die „Wildlinge“ zum Veredeln setzen kann. – Geben sie uns und den alten Obstsorten noch eine kleine Chance und ein wenig Zeit!

Ganz wichtig in diesem Zusammenhang ist eine möglichst lückenlose Erhebung des (noch) vorhandenen Baumbestandes. Zu diesem Zweck soll ein entsprechender Fragebogen ausgearbeitet und an die Mitglieder und Haushalte verteilt werden.

Nähere Informationen darüber erhalten sie im Gemeindeamt (AR. H.Brünner) und bei den Vorstandsmitgliedern des Obst- und Weinbauvereins.

Ermittlung der Kanalberechnungsflächen

In den kommenden Monaten werden seitens der Gemeindeverwaltung die Gebäudeflächen, welche für die Festsetzung der Kanalbenützungsgebühren maßgeblich sind, ermittelt bzw. überprüft. Die Haus- und Grundeigentümer werden schriftlich über den Begehungstermin informiert.

Ausbau des Kabelnetzes

B.net Burgenland Telekom GmbH beabsichtigt im Zeitraum von Anfang April bis Ende September das gesamte Kabelnetz zu erneuern bzw. auszubauen. Im Zuge der Erneuerung sind umfangreiche Grabungsarbeiten im Ortsgebiet vorgesehen, welche von der Fa. STRABAG - Leitungsbau durchgeführt werden. Die Anrainer der betroffenen Straßen und Gassen werden rechtzeitig durch das B.net informiert. Wir ersuchen um Ihr Verständnis.

ÖFFNUNGSZEITEN IM ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

FREITAG 13.00 - 15.00 Uhr und SAMSTAG 09.00 - 12.00 Uhr

Am Karfreitag ist das Altstoffsammelzentrum geschlossen!

Wohnung- und Geschäftsvermietung

In der Wohnhausanlage Höhenstraße 23 ist eine Wohnung mit 80m² Nutzfläche zur Vermietung frei geworden.

Ebenso kann ein Geschäftslokal im Gemeindezentrum, Karl Stix-Platz 1 (ca. 40m²) angemietet werden.

Interessenten können sich im Gemeindeamt Tel. Nr. 63055 melden!

FFW Rohrbach - Mitteilung

Die Freiwillige Feuerwehr möchte auf die im Frühjahr herrschende Flur und Waldbrandgefahr hinweisen.

**** Vermeiden Sie jegliches Feuerentzünden und das Rauchen im Gefährdungsbereich.***



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2008

ausgegeben am 7. April 2008

432. Stück

Einladung zur Gemeindeveranstaltung

Die Marktgemeinde Rohrbach lädt die Bevölkerung zur
Übergabe der Ehrenzeichen
sehr herzlich am

*Freitag, dem 11. April 2008
um 19.00 Uhr in den Keller des Meierhofs ein.*

Die angeführten Personen haben sich besondere Verdienste um die Marktgemeinde Rohrbach erworben und werden in einem feierlichen Rahmen ausgezeichnet.

Ehrenring - Günter Plank und Johann Weiss

Goldenes Ehrenzeichen - Dir. Margit Weiss, Herbert Fass, Paul Hofer, Richard Holzinger, Helmut Schütz, Franz Winter.

Für das musikalische Rahmenprogramm sorgt der Chor der Volksschule Rohrbach.

Im Anschluss an die Feier sind alle zu einem Buffet eingeladen.

Rohrbach wird mobil - einfach die Gemeinde 63055 anrufen

Die Marktgemeinde Rohrbach bietet in den kommenden Wochen die Möglichkeit innerhalb von Rohrbach zum Arzt, zur Apotheke, ins Geschäft gefahren zu werden.

In einem Kleinbus wird Sie ein Gemeindearbeiter zur gewünschten Adresse und wieder nach Hause bringen.

Vorerst bieten wir dieses Service ab 15. April von

**Dienstag 9.00 - 11.00 und 13.30 bis 17.00 Uhr
sowie Donnerstag von 13.30 - 17.00 Uhr an.**

Wir ersuchen um rechtzeitige telefonische Voranmeldung im Gemeindeamt!
Kosten für die Fahrt (Hin- und Zurück) EUR 0,50.

Frühlingskonzert Musikverein

Wann: Sa., 19. April 2008 – 19.30 Uhr

So., 20. April 2008 – 16.30 Uhr

Wo: Musikerheim Rohrbach (ehem. Kinosaal)

Die Musikerinnen und Musiker des MV Rohrbach freuen sich auf Ihren Besuch!

Eltern Sein heute –

Du sollst - du sollst nicht... Werte vermitteln?!

Nie war Erziehen so komplex und herausfordernd wie in unserer Zeit. Welche Werte können und wollen wir an unsere Kinder weitergeben, wie tun wir das am besten. Mit diesen Fragen beschäftigen wir uns an diesem Abend.

Donnerstag, 17. April 2008, 19.15 Uhr – 21.00 Uhr
im Pfarrheim Rohrbach

Programm:

Kurzreferat: Werterziehung heute - Dr. Elisabeth Reichel, Fachärztin f. Psychiatrie, Psychotherapeutin - Beauftragte für Kinder/Fokolar-Bewegung Österreich

„Wie sag ich's meinem Kinde“ konkrete Beispiele von Werterziehung in der Familie
Dr. Sepp und Traude Helm - Beauftragte für Familie/Fokolar-Bewegung

„Heldentaten“ Werterziehung in der Gruppe - Stef Saalwirt, Elisabeth Reichel, Beauftragte der Fokolar-Bewegung für Arbeit mit Kindern
Nähere Infos bei: Frieda Guttman Tel. 65608

Wohnung- und Geschäftsvermietung

In der Wohnhausanlage Höhenstraße 23 ist eine Wohnung mit 80m² Nutzfläche zur Vermietung frei geworden.

Ebenso kann ein Geschäftslokal im Gemeindezentrum, Karl Stix-Platz 1 (ca. 40m²) angemietet werden. Interessenten können sich im Gemeindeamt Tel. Nr. 63055 melden!

Einschreibetag im Kindergarten

Am Freitag, dem 18. April 2008 von 8.30 - 11.30 Uhr können im Kindergarten die Kinder für das nächste Kindergartenjahr angemeldet werden!



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER **MARKTGEMEINDE ROHRBACH**

Jahrgang 2008

ausgegeben am 17. April 2008

433. Stück

Einladung Naturpark Rosalia/Kogelberg zum Kogelberg Opening

Guten Morgen Sternwanderung nach Draßburg am

Sonntag, dem 20. April 2008

Treffpunkt 9.00 Uhr Badeteich Rohrbach.

Gehzeit nach Draßburg/Sportplatz ca. 2 Stunden. Im Festzelt am Sportplatz Drassburg findet ein Frühschoppen mit den "Schürzenträgern" und Karl Kanitsch statt. Auch Landeshauptmann Hans Niessl hat sich zur Veranstaltung angesagt.

***Gratisshuttlebus nach Draßburg (für alle die nicht wandern wollen):
Abfahrt 10.32 Uhr vom Gemeindezentrum***

***Gratisshuttlebus von Draßburg nach Rohrbach:
Abfahrt 14.00 Uhr vom Sportplatz Drassburg***

Rohrbach ist mobil - einfach die Gemeinde 63055 anrufen

Die Marktgemeinde Rohrbach bietet in den kommenden Wochen die Möglichkeit innerhalb von Rohrbach zum Arzt, zur Apotheke, ins Geschäft gefahren zu werden.

In einem Kleinbus wird Sie ein Gemeindearbeiter zur gewünschten Adresse und wieder nach Hause bringen.

Wir bieten Ihnen dieses Service jeden

**Dienstag 9.00 - 11.00 und 13.30 bis 17.00 Uhr
sowie Donnerstag von 13.30 - 17.00 Uhr an.**

Wir ersuchen um rechtzeitige telefonische Voranmeldung im Gemeindeamt!
Kosten für die Fahrt (Hin- und Zurück) EUR 0,50.

Vandalismus - bitte nicht wegsehen sondern melden!!

Wir rufen die Bevölkerung auf, gegen den herrschenden Vandalismus vorzugehen. Es scheint, dass einige Unverbesserliche noch über überschüssige Kräfte verfügen, die sie an fremden Eigentum auslassen. Es ist oft blinde Zerstörungswut. Nicht anders ist es zu erklären, dass Papierkörbe zerbeult und aus der Justierung gerissen werden, auf Gehsteige und Hausmauern die Notdurft verrichtet, Bänke verstellt und beschädigt werden, Blumen ausgerissen und Müll auf Grünflächen bzw. Gehsteige geworfen werden. Auch der Friedhof, die letzte "Ruhestätte" bleibt dabei nicht verschont.

Die Schadensbehebung erfolgt mit unser aller Gelder.

Daher unser Appell: Hinweise auf den oder die Täter bitte der Gemeinde oder der Polizei melden. Wir danken für Ihre Mithilfe!

Altkleidersammlung am Samstag, dem 19. April 2008

Die nächste Kleidersammlung des Österreichischen Roten Kreuzes im Nordburgenland findet am **SAMSTAG, dem 19. April 2008** statt. Die Kleidersäcke erhalten Sie ca. 1 Woche vor der Sammlung.

Die Altkleidersäcke werden **NICHT** mit dem LKW abgeholt, sondern Sie haben die Möglichkeit die Säcke zu den nachfolgenden Sammelstellen zu bringen:

1. Fürstenteller
2. Bahnhof-Wartehäuschen
3. Einfahrt beim „Graben“ (Hinter der Tankstelle)

In der Zeit von **8.00 bis 11.00 UHR** nehmen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ortsstelle Rohrbach Ihre Kleiderspende bei der Sammelstelle gerne entgegen.

Wir ersuchen um Ihre Mithilfe, um die Sammlung so erfolgreich wie bisher durchführen zu können. Besten Dank im Voraus für Ihre Unterstützung! - Patricia Bartak -

Wohnung- und Geschäftsvermietung

In der Wohnhausanlage Höhenstraße 23 ist eine Wohnung mit 80m² Nutzfläche zur Vermietung frei geworden.

Ebenso kann ein Geschäftslokal im Gemeindezentrum, Karl Stix-Platz 1 (ca. 40m²) angemietet werden. Interessenten können sich im Gemeindeamt Tel. Nr. 63055 melden!

Frühlingskonzert Musikverein

Wann: Sa., 19. April 2008 – 19.30 Uhr, So., 20. April 2008 – 16.30 Uhr

Wo: Musikerheim Rohrbach (ehem. Kinosaal)



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2008

ausgegeben am 29. April 2008

434. Stück

An alle Hundebesitzer!

Sicher gibt es schlimmere Beeinträchtigungen der Umwelt, als die durch Hundekot. Die Masse an Beschwerden über verunreinigte Gehwege, Gärten und Plätze nimmt aber immer mehr zu. Durch Rücksichtnahme und Umsicht könnte das Zusammenleben von Mensch und Hund in unserer Gemeinde problemloser sein.

Hundehalter sind verpflichtet, dafür zu sorgen, dass ihre Tiere Straßen, Gehwege, Anlagen etc. nicht verunreinigen. Vielleicht ist dem Tierbesitzer die Beseitigung von Hundekot lästig oder sogar peinlich; er oder sie sollte sich jedoch bewusst sein, dass Hundekot nicht nur ein Ärgernis sondern auch eine Infektionsquelle ist.

Die Gemeinde weist auch darauf hin, dass Hunde die zugewiesene Hundemarke zu tragen haben. Das ist deshalb wichtig, damit die rechtmäßigen Besitzer verständigt werden können, sollten die Vierbeiner einmal auf Wanderschaft gehen.

Gemäß dem Hundeabgabegesetz müssen alle über sechs Wochen alten Hunde Hundemarke an einem nicht abstreifbaren Halsband oder Brustgeschirr sowohl inner- als auch außerhalb des Hauses oder Hofes tragen.

Der Verlust einer Hundemarke ist binnen 24 Stunden im Gemeindeamt zu melden und eine Ersatzmarke anzufordern.

Tag der Feuerwehr

Der Tag der Feuerwehr ist am Samstag den 03. Mai. Messe um 17:30 Uhr in der Kirche, anschließend Prozession zur Florianikapelle mit Angelobung, Ehrungen, Auszeichnungen und Beförderungen. Bei Regen entfällt die Prozession. Die Bevölkerung wird herzlich dazu eingeladen! - OBI Arnold Gerdenitsch

Betriebsausflug

Die Gemeindebediensteten machen am Freitag, dem 2. Mai 2008 einen Betriebsausflug. Bitte beachten Sie, dass es ausnahmsweise keine Amtsstunden gibt !!!
Die Altstoffsammelstelle bleibt geöffnet!

Veranstaltungshinweis:

Flagshipveranstaltung 2008, Tennisplatz Rohrbach am 3. Mai 2008

Programm:

- 09.00 Uhr Beginn mit Jugendturnier, 14.00 Uhr Showtraining mit
- Kaderspielern des BTV, 17.00 Uhr Prominenten-Doppel
- 19.00 Uhr Siegerehrung
- Auf Ihren Besuch freut der Tennisverein Rohrbach!

**Bezirkspolizeikommando
Mattersburg, Kriminalprävention, TelNr.059133/1120**

VERHALTEN BEIM FUND VON
MUNITION, GRANATEN, BOMBEN UND
SONSTIGEN SPRENGSTOFFVERDÄCHTIGEN GEGENSTÄNDEN

Im Frühling beginnen Gemeindearbeiter, Verschönerungsvereine und andere Organisationen mit der Arbeit bei den vielen Flurreinigungsaktionen. An diesen Tätigkeiten nehmen aber nicht nur erfahrene Menschen teil, sondern auch Jugendliche und Kinder.

Leider besteht dabei immer die Möglichkeit, dass gefährliche Überbleibsel zweier Weltkriege in den Fluren, Wiesen und Bächen, Straßengräben und alten Häusern aufzufinden sind!

Irgendwo findet man manchmal etwas Metallisches, schon fast verrostet. Was könnte das sein? Beim näheren Hinsehen und wenn man sich auskennt, stellt sich das rostige, längliche Metallstück als ein gefährliches Kriegsrelikt heraus.

Auch kleine Gegenstände können sprengkräftig sein, denn trotz langer Liegedauer haben viele Munitionsteile ihre Sprengfähigkeit nicht verloren. Deformation, Verwitterung und eine chemische Zersetzung der Zündmittel erhöhen die Empfindlichkeit immens.

Vielfach sind die Sicherheitsvorrichtungen an Granaten, Bomben und Minen durch Abwurf oder Abschuss aufgehoben. Gerade deshalb muss man annehmen, dass sich aufgefundene Munition in einem „scharfen“ Zustand befindet.

Was müssen Sie tun?

Berühren Sie Fundmunition oder sprengstoffverdächtige Gegenstände niemals und verändern Sie auch nicht deren Lage! Warnen Sie in der Nähe befindliche Menschen!

Markieren Sie den Lageort vorsichtig oder merken Sie ihn sich genau! Am besten ist es, wenn eine Person bis zum Eintreffen der Exekutive in gesicherter Entfernung zum Fundort bleibt und andere Leute warnt!

Verständigen Sie unverzüglich die Polizei unter der Notrufnummer 133.

Geben Sie der Polizei Ihren Namen, Adresse, den Fundort und eine Möglichkeit zum Rückruf bekannt!

Sperrten Sie vorläufig den Fundort mit zur Verfügung stehenden Mitteln weiträumig ab und lassen Sie niemanden in die Nähe kommen! Warnen Sie Schaulustige und schicken Sie sie fort!

Eltern sollten ihre Kinder auch auf diese Gefahren hinweisen!

HÄNDE WEG, SONST SIND SIE WEG !!!

Ihre Polizei – immer für Sie da!
Stefan Heinrich PI - Mattersburg



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2008

ausgegeben am 14. Mai 2008

435. Stück

MEIN BECKENBODEN - MEINE WIRBELSÄULE

Für Frauen jeden Alters

Geschmeidigkeit und Lebendigkeit von Becken und Beckenboden beeinflussen und stimulieren auf positive Weise alle Unterleibsorgane. Hier, im Becken, liegt unsere Basis für Sicherheit und Kraft – und diese wollen wir gemeinsam durch ein vergnügliches - in den Alltag integrierbares - Programm u. a. mit Hilfe von Bällen und Kirschkernsäckchen trainieren. Mit gezielten Kräftigungs-, Dehnungs- und Mobilisationsübungen sorgen wir auch für ein muskuläres Gleichgewicht unserer Wirbelsäule und achten auf eine gesunde Körperhaltung.

Ein entspannender Vormittag oder Abend für Frauen, die einerseits ihrer Wirbelsäule mehr Beweglichkeit angedeihen lassen wollen, andererseits ihren Beckenboden entdecken, beleben und „aufwecken“ möchten, um ihrem Organismus eine anregende und energetisierende Wirkung zu verleihen.

BEGINN: ab Mittwoch, den 21. Mai 2008, (6 Einheiten)
ZEIT: 10.00 h – 11.10 h und 18.30 h - 19.40 h,
ANMELDUNG: bitte unbedingt vorher unter 0676/382 45 25
 bei Gerti Schirnböck (Gesundheitsgymnastiktrainerin)

Wohnung- und Geschäftsvermietung

In der Wohnhausanlage Höhenstraße 23 wird ab Juni 2008 eine Wohnung mit 80m² Nutzfläche zur Vermietung frei.

Ebenso kann ein Geschäftslokal im Gemeindezentrum, Karl Stix-Platz 1 (ca. 40m²) angemietet werden. Interessenten können sich im Gemeindeamt Tel. Nr. 63055 melden!

Veranstaltungshinweis:

Kabarett im Keller

Winkler & Feistritzer mit Kärtnerluft

am 15. Mai 2008 im Fürstenkeller, Beginn 20.00 Uhr

(Kartenpreis EUR 10.-- Vorverkauf, EUR 13.-- Abendkassa)

Der Frühschoppen der Robischburschen wurde um eine Woche verschoben und findet am Sonntag, dem 25. Mai 2008 statt.

Der an diesem Tag geplante ARBÖ Fitnessstag wird verschoben. Der neue Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

An einen Haushalt

Postentgelt bar bezahlt



Marktgemeinde ROHRBACH

Wir laden Sie zum
JAHRMARKT
am
Samstag,

dem

17. Mai 2008

**von 8.00 bis 12.00 Uhr
recht herzlich ein.**

Der Jahrmarkt findet in der Bachzeile statt.

Bürgermeister
Alfred REISMÜLLER

Auf Ihren Besuch freut sich die
Marktgemeinde Rohrbach



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2008

ausgegeben am 27. Mai 2008

436. Stück

Vorsorge Dickdarmkrebs

Nicht vergessen: Abgabetermin für Dickdarmkrebsvorsorge ist Montag, 2. Juni 2008, 08.00 - 16.00 Uhr im Gemeindeamt!

Ferienbetreuung für Kinder

Berufstätige Eltern - vor allem mit mehreren Kindern - stehen im Sommer oft vor einem großen Problem, wenn sie ihre Urlaubszeiten nicht mit den Betreuungsmöglichkeiten abstimmen können.

Sollte ein Bedarf gegeben sein, so beabsichtigt die Marktgemeinde Rohrbach eine Ferienbetreuung anzubieten.

Alle an einer Ferienbetreuung interessierte Personen werden daher zu einer diesbezüglichen Besprechung (über Art und Umfang soll diskutiert werden) im Sitzungssaal des Gemeindeamtes am Mittwoch dem 4. Juni 2008, 19.00 Uhr eingeladen.

Sollten Sie aus zeitlichen Gründen an der Besprechung nicht teilnehmen können, so ersuchen wir um Kontaktaufnahme mit der Gemeindeverwaltung.

Kleine, kostengünstige Wohnungen

für Senioren und Startwohnungen für die Jugend

Die OSG (Oberwarter Siedlungsgenossenschaft) errichtet in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Rohrbach an der Hauptstraße 137 eine Wohnanlage, die aus 2 Wohnhäusern mit insgesamt 13 Wohnungen besteht. Die Planung erfolgte durch die Arch. Rudischer & Panzenböck aus Neunkirchen.

In dieser Wohnhausanlage sind auch 3 kleine Wohnungen mit einer Größe von ca. 50m² vorhanden. Diese kleinen und kostengünstigen Gemeindewohnungen werden an Senioren bzw. für Jugendliche als Startwohnung vergeben.

Die Wohnungen sind in etwa einem Monat beziehbar. Interessenten mögen sich im Gemeindeamt (02626/63055) melden.

••••• ••••• Veranstaltungshinweis •••••

••••• Pfarrfest am 1. Juni 2008 im Pfarrgarten •••••

••••• Sonntag, ab 10.30 Frühschoppen - MV Rohrbach •••••

••••• ab 15.00 Uhr "Die Z' sammgsuacht'n" •••••

••••• -Kindernachmittagsprogramm- •••••

Förderung Sicheres Wohnen

Für mehr Sicherheit, für einen besseren Schutz Ihres Eigentums gibt es ab 1. Jänner 2008 die neue Förderart „Sicheres Wohnen“.

Schützen Sie sich und Ihr Eigentum durch die Errichtung einer Alarmanlage.

Wie wird gefördert?

- Die Förderung basiert auf einem einmaligen nicht rückzahlbaren Zuschuss
- Der Einbau von Alarmanlagen bei Eigenheimen und Wohnungen
- Der Zuschuss kann nur einmal gewährt werden, es besteht jedoch kein Rechtsanspruch auf die Gewährung
- Antrag kann bis spätestens 6 Monate nach Einbau bzw. Inbetriebnahme eingereicht werden
- Es können nur Alarmanlagen gefördert werden, die nach dem 1. 1. 2008 errichtet wurden

Was wird gefördert?

- Elektronischer Schutz bei Eigenheimen und Wohnungen, wobei die Alarmanlagen nach der ÖVE/ÖNORM EN-50131-1 errichtet werden müssen
- Der Nachweis über den fachgerechten Einbau von einem konzessioniertem Alarmanlagengerichter mit der saldierten Originalrechnung und dem Abnahmeprotokoll ist vorzulegen
- Die konzessionierte ausführende Firma bestätigt die Planung, Projektierung und Übergabe an den Nutzer gemäß technischer Richtlinien (z.B. ÖVE/ÖNORM prEN 50131-7 oder TRVE 31-7), ebenso die Einhaltung der ÖVE/ÖNORM EN 50131-1 sowie den fachgerechten Einbau
- Der nicht rückzahlbare Zuschuss beträgt 30 % der anerkannten Investitionskosten, jedoch maximal 1.000,— Euro

Antragsteller können sein

- Natürliche Personen mit dem Hauptwohnsitz am zu fördernden Objekt im Burgenland wie Eigentümer, Miteigentümer, Wohnungseigentümer, Bauberechtigte, Mieter und Pächter
- Österreichische Staatsbürger oder diesen Gleichgestellte (z.B. EU-Bürger)
- Förderantrag ist beim Amt der Burgenländischen Landesregierung, LAD – RO – Wohnbau-förderung, Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt einzubringen

Wohnung- und Geschäftsvermietung

In der Wohnhausanlage Höhenstraße 23 ist eine Wohnung mit 80m² Nutzfläche zur Vermietung frei geworden.

Ebenso kann ein Geschäftslokal im Gemeindezentrum, Karl Stix-Platz 1 (ca. 40m²) angemietet werden. Interessenten können sich im Gemeindeamt Tel. Nr. 63055 melden!

Amtsblatt per e-mail

Zukünftig haben Sie die Möglichkeit das Rohrbacher Amtsblatt per e-mail in pdf-Form (kostenlos) zu erhalten.

Interessenten müssen lediglich die e-mail Adresse der Gemeindeverwaltung (TelNr. 02626/63055 oder per e-mail "post@rohrbach-mattersburg.bgld.gv.at") bekanntgeben.



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2008

ausgegeben am 11. Juni 2008

437. Stück

DORFFEST 2008

Der SV Rohrbach hält das heurige Dorffest am Freitag, dem 13.6.2008 und Samstag dem 14.6.2008 erstmalig beim Gemeindezentrum ab. Da auch öffentliche Verkehrsflächen benützt werden, hat der SV Rohrbach bei der Bezirkshauptmannschaft Mattersburg um die straßenpolizeiliche Bewilligung angesucht. Die Verordnung der BH-Mattersburg sieht vor, dass von Freitag dem 13.6., ab 11.00 Uhr bis Sonntag, dem 15.6., 12.00 Uhr der Bereich der Hauptstraße beginnend von der Kreuzung Maxgassl bis zur Kreuzung Schulgassl für den öffentlichen Verkehr (ausgenommen Anrainer) gesperrt wird.

Die Umleitung erfolgt vom Maxgassl bzw. Schulgassl über die Bachzeile. Weiters ist das Halten und Parken im Maxgassl auf beiden Seiten verboten.

Auch am Donnerstag, dem 12.6.2008 kann es im Zuge der Vorarbeiten zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Bei Schlechtwetter findet das Dorffest im Fürstenstadl
und im Fürstenkeller statt!!!!

Fahrrad aufgefunden

Ein neuwertiges Damenfahrrad wurde im Gemeindeamt zur Aufbewahrung abgegeben.
Der Verlustträger wird gesucht!

Schaf- und Ziegenhalter bitte melden!

Die Blauzungkrankheit ist eine durch Insekten übertragbare Seuche der Wiederkäuer, die in den letzten Monaten ein zunehmendes Problem in den Nachbarländern dargestellt hat.

Die Veterinärbehörden sind nun angehalten österreichweit eine Schutzimpfung aller empfänglichen Tiere durchzuführen

Zu diesem Zweck ist es notwendig alle noch nicht erfassten Schaf- & Ziegenhalter ausfindig zu machen, um eine verlässliche flächendeckende Impfung veranlassen zu können. Eine Impfung aller Rinder, Schafe und Ziegen ist ab August 2008 verpflichtend.

Alle Schaf- & Ziegenhalter (v. a. Hobbyhaltungen) werden daher aufgefordert, sich im Gemeindeamt zu melden, damit eine vollständige Tierbesitzliste der BH Mattersburg weitergeleitet werden kann.

Rohrbach ist mobil - einfach die Gemeinde 63055 anrufen

Die Marktgemeinde Rohrbach bietet in den kommenden Wochen die Möglichkeit innerhalb von Rohrbach zum Arzt, zur Apotheke, ins Geschäft gefahren zu werden. In einem Kleinbus wird Sie ein Gemeindearbeiter zur gewünschten Adresse und wieder nach Hause bringen.

Wir bieten Ihnen dieses Service jeden

Dienstag 9.00 - 11.00 und 13.30 bis 17.00 Uhr an.

Wir ersuchen um rechtzeitige telefonische Voranmeldung im Gemeindeamt!
Kosten für die Fahrt (Hin- und Zurück) EUR 0,50.

Badeteichanlage - Öffnungszeiten

Die Badeteichanlage ist bei Schönwetter im Monat Juni wochentags ab 13.00 Uhr, Samstag und Sonntag ab 9.00 Uhr geöffnet.

In den Ferienmonaten Juli und August ist die Badebetriebszeit täglich von 9.00 - 20.00 Uhr.

Außerhalb dieser Betriebszeiten ist das Baden nicht gestattet!

Die Saisonkarten (die Preise bleiben unverändert) sind im Gemeindeamt erhältlich!

Kantine Badeteich - Neuverpachtung 2009

Nach Ablauf des bestehenden Pachtvertrags wird im nächsten Jahr die Badeteichkantine wiederum zur Verpachtung ausgeschrieben.

Nähere Details über die Einreichung von Bewerbungen werden wir rechtzeitig im Gemeindeamtsblatt verlautbaren.

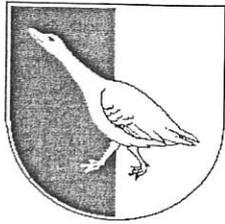
Ablagerungen am Friedhof

Aus gegebenen Anlass wird mitgeteilt, dass in der Friedhofsmüllstätte ausschließlich Friedhofsmüll gelagert werden darf. Bauschutt, Erde oder Müll "von zu Hause" darf nicht auf Kosten der Allgemeinheit entsorgt werden. Die Gemeinde wird verstärkt Kontrollen durchführen und die Verursacher, die unberechtigt "Hausmüll" entsorgen, zur Verantwortung ziehen.

Wohnung- und Geschäftsvermietung

In der Wohnhausanlage Höhenstraße 23 ist eine Wohnung mit 80m² Nutzfläche zur Vermietung frei geworden.

Ebenso kann ein Geschäftslokal im Gemeindezentrum, Karl Stix-Platz 1 (ca. 40m²) angemietet werden. Interessenten können sich im Gemeindeamt Tel. Nr. 63055 melden!



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2008

ausgegeben am 18. Juni 2008

438. Stück

Am Sonntag, dem **22. Juni 2008** findet

ein Tag der offenen Tür am

BADETEICH

und ein Fest für Kinder statt.

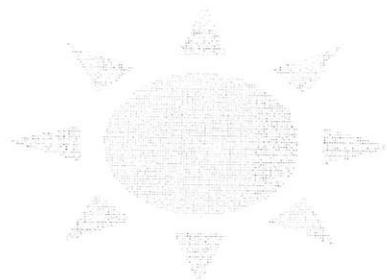
Von 17.00 - 19.00 Uhr sorgt die Blasmusikkapelle
Rohrbach für Unterhaltung

Ein Bummelzug bringt Sie zum Badeteich und auch wieder zurück.

Abfahrt: 14.00 Uhr, 15:00 Uhr, 16:00 Uhr, 17:00 Uhr
von allen Bushaltestellen in Rohrbach.

Vom Badeteich aus haben Sie die Möglichkeit eine Rundfahrt mit dem Bummelzug um den großen Teich im Naturschutzgebiet Teichwiese zu machen.

Freier Eintritt!



**Gratisgetränke
für Kinder!**

Auf die kleinen Besucher wartet am Badeteich eine Bastelecke, Schmink-
ecke, Stelzen, Riesenwurst, Riesenpuzzle, Kreisel, Erdball,
Modellierluftballons, ...

Kinderbetreuungszuschuss

In der Regel nehmen Kindergärten nur Kinder ab dem Alter von drei Jahren auf. Wollen Eltern schon vorher in den Arbeitsprozess zurückkehren, sind sie auf Kinderkrippen oder Tagesmütter angewiesen. Die Kosten hierfür sind ungleich höher als jene der - mit öffentlichen Mitteln gestützten - Kindergärten.

Daher sieht das Familienförderungsgesetz für die Zeit vom 30. bis zum 36. Lebensmonat des Kindes die Gewährung eines Kinderbetreuungszuschusses vor, wenn die Unterbringung in einem Kindergarten nicht möglich ist und das Kind in einer Kinderkrippe oder von einer Tagesmutter betreut wird. In den Monaten dieser Betreuung darf die – auf die Anzahl der Familienmitglieder abgestimmte - Einkommensgrenze nicht überschritten werden.

Antragstellung: 31. – 42. Lebensmonat des Kindes

Besondere Voraussetzung: Berufstätigkeit der Eltern

Höhe der Förderung: 50% der monatlichen Unterbringungskosten - maximal 100,— Euro pro Monat - auf die Dauer von maximal 6 Monaten

Einkommensgrenze: Das monatliche Familiennettoeinkommen dividiert durch den Gewichtungsfaktor („gewichtetes Pro-Kopf-Einkommen“) darf die Höchstgrenze von 700,— Euro nicht übersteigen (Allgemeine Förderungsvoraussetzungen).
Antragsformulare liegen im Gemeindeamt auf!

Grillen, Lagerfeuer - Anrainerbeschwerden

Bitte beachten Sie die gesetzlichen Bestimmungen und halten Sie die guten nachbarschaftlichen Beziehung aufrecht.

- * Solange das Feuer noch brennt bzw. noch Glut vorhanden ist, muss die Feuerstelle beaufsichtigt werden.
- * Bei Gefahr des Funkenfluges ist das Feuer sofort zu löschen.
- * Vermeiden Sie, dass Qualm konzentriert in die Wohnung und Schlafräume der Nachbarn einzieht.
- * Nachbar vorinformieren, damit dieser das Fenster schließen kann.
- * Ausreichende Sicherheitsabstände zum Nachbar einhalten.

Wohnung- und Geschäftsvermietung

In der Wohnhausanlage Höhenstraße 23 ist eine Wohnung mit 80m² Nutzfläche zur Vermietung frei geworden.

Ebenso kann ein Geschäftslokal im Gemeindezentrum, Karl Stix-Platz 1 (ca. 40m²) angemietet werden. Interessenten können sich im Gemeindeamt Tel. Nr. 63055 melden!



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2008

ausgegeben am 8. Juli 2008

439. Stück

Der Kulturausschuss

der Marktgemeinde Rohrbach präsentiert

TRAVESTIEKABARETT

VICE VERSA

Samstag, 12. Juli 2008, Showbeginn: 20.00 Uhr

OPEN AIR am Karl Stix-Platz

(bei Schlechtwetter im Fürstenstadl)

*Eintritt frei * Eintritt frei * Eintritt frei * Eintritt frei * Eintritt frei*

Fahrverbot Radweg Rohrbach

Der Fahrradweg, welcher vom Tennisplatz Rohrbach nach Loipersbach führt wird immer mehr von Fahrzeugen frequentiert, welche aufgrund des Fahrverbotes gar nicht fahren dürften. Das Fahrverbot "Ausgenommen Radfahrer, landwirtschaftliche Fahrzeuge und Anrainer" sowie die Geschwindigkeitsbeschränkung werden oft zum Ärger der Radfahrer ignoriert.

Die Polizei wird daher angewiesen, verstärkt das Fahrverbot zu kontrollieren. Ebenso wird die Marktgemeinde Rohrbach in den nächsten Tagen eine Verkehrszählung durchführen.

Öffnungszeit Bücherei in den Sommerferien

15. Juli 2008 von 17.00 - 18.00 Uhr
12. August 2008 von 17.00 - 18.00 Uhr

Kleine, kostengünstige Wohnungen

für Senioren und Startwohnungen für die Jugend

Die OSG (Oberwarter Siedlungsgenossenschaft) errichtet in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Rohrbach an der Hauptstraße 137 eine Wohnanlage, die aus 2 Wohnhäusern mit insgesamt 13 Wohnungen besteht.

In dieser Wohnhausanlage sind auch 3 kleine Wohnungen mit einer Größe von ca. 50m² vorhanden. Für eine Wohnung gibt es bereits einen Interessenten.

Zwei Gemeindewohnungen können noch an Senioren bzw. für Jugendliche als Startwohnung vergeben werden.

Die Wohnungen sind bereits im August beziehbar. Auskünfte im Gemeindeamt (02626/63055).

Badeteich - Eintrittspreise Saison 2008

Die Eintrittspreise sind seit dem Jahr 2002 unverändert.

Tageskarte Erwachsene	Euro 2,20
Tageskarte Kinder	Euro 1,10
Halbtageskarte (ab 12.00 Uhr) Erwachsene	Euro 1,50
Halbtageskarte (ab 12.00 Uhr) Kinder	Euro 0,70
Saisonkarte Familie	Euro 36,30
Saisonkarte Erwachsene	Euro 18,20
Saisonkarte Kinder	Euro 10,90
Schnupperkarte (1 Stunde)	Euro 0,70
Kästchengebühr pro Tag	Euro 0,70
Kästchengebühr pro Saison	Euro 10,90

Veranstaltungshinweis:

Die JVP Rohrbach feiert 2008 ihr 40-jähriges Bestehen und veranstaltet deshalb am **Sonntag, den 20. Juli 2008**, im Fürstenstadl Rohrbach ein Jubiläumsfest.

10:30 Uhr Frührschoppen und dem MV Rohrbach.

Nach dem Festakt ca. 14:30 Uhr - Unterhaltung mit Edelhof Musikanten.



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2008

ausgegeben am 19. Aug. 2008

440. Stück

Rohrbacher Dorfgeschichte(n)

"Das Dorf als Gewebe, ein Heben von Schätzen"

(W)ortwanderung ausgehend vom Bahnhof am 6. September 2008.

mit den Künstlerinnen Petra Ganglbauer (Schriftstellerin) und Getrude Moser-Wagner (Bildhauerin). Es geht um das Schreiben und Erzählen von Rohrbacher Geschichten. Die erste Station sind die Teichwiesen. Wir bleiben dort ca. 2 Stunden. Am Nachmittag geht's beim Gemeindeamt weiter.

Am Abend findet im Gemeindeamt eine Lesung statt. Es soll auch Wissenswertes aus der Geschichte Rohrbachs erzählt werden. Sie können Geschichten erzählen, die Sie selbst erlebt haben oder die aus Ihrer Fantasie kommen, wenn Sie wollen.

Bringen Sie alte Bilder, Dokumente oder einfach Ihre Geschichten mit. Sie können auch nur einzelne Stationen mitmachen.

Ein detailliertes Programm wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Es handelt sich um eine Veranstaltung des Gemeindefachausschusses für Bildung, Kunst und Kultur - Dr. Heinz Stinger

Nationalratswahl 28. Sept. 2008

Wählen mit Wahlkarte - erstmals auch Briefwahl möglich

Mittels Wahlkarte können Personen wählen, die am Wahltag ortsabwesend sind, ebenso auch Personen, die gehbehindert oder bettlägerig sind. Die Beantragung einer Wahlkarte ermöglicht Wählerinnen und Wählern größtmögliche Flexibilität bei der Stimmabgabe.

Mit einer Wahlkarte kann die Stimme - außerhalb der Heimatgemeinde - sowohl vor einer Wahlbehörde, als auch mittels **Briefwahl** abgegeben werden. Beide Systeme bestehen parallel; der notwendige Vordruck (das Wahlkartenkuvert) ist in beiden Fällen der gleiche.

Das bedeutet, dass sich Wählerinnen und Wähler, die in Besitz einer Wahlkarte sind, auch erst sehr kurzfristig entscheiden können, ob sie ein Wahllokal aufsuchen oder sich stattdessen der Briefwahl bedienen wollen.

Sie können die Wahlkarte bei der Gemeinde, in deren Wählerevidenz Sie eingetragen sind, mündlich oder schriftlich beantragen. Schriftlich können Sie die Wahlkarte bis zum vierten Tag vor dem Wahltag beantragen, mündlich bis zum zweiten Tag vor dem Wahltag, 12.00 Uhr.

Liebe Rohrbacherin, lieber Rohrbacher!

Sie haben das sicher schon erlebt: Das Telefon läutet; Sie heben ab. Es meldet sich jedoch weder ein Familienmitglied noch ein Bekannter:

Die Stimme am anderen Ende versucht Ihnen etwas zu verkaufen. Mein Rat, legen Sie am besten gleich auf. Als besonders wirkungsvoll hat sich erwiesen, sich kurz zu entschuldigen und den Hörer einfach neben das Telefon zu legen. Nach einigen Minuten wird der unerwünschte Werber aufgeben.

Grundsätzlich sind unerbetene **Werbeanrufe** verboten. *

Die Telefonverkäufer sind bestens geschult. Lassen Sie sich am besten auf kein Gespräch ein. Sie müssen damit rechnen, dass das Gespräch aufgezeichnet wird. Es sind schon freche Manipulationen dieser Aufzeichnungen vorgekommen. Eine Frau hat solch einem Anrufer auf die Frage ob Sie Frau Mayer sei lediglich mit „JA“ geantwortet. Dieses „JA“ fand sich auf dem Tonband als Zustimmung zu einem langfristigen Telefonvertrag.

Keine seriöse Firma oder Behörde wird Sie solcherart belästigen. Keine Behörde, keine Bank, keine Post, kein Energieversorger wird Sie anrufen und von Ihnen Daten verlangen. Sie können grundsätzlich davon ausgehen, dass jeder Verkaufsversuch am Telefon unseriös ist.

Geben Sie Unbekannten am Telefon keine persönlichen Daten weiter. Bestätigen Sie am besten nicht einmal Ihren Namen am Telefon. Sollten Sie trotzdem ein Schreiben erhalten, in denen Ihnen mitgeteilt wird, Sie hätten einen Vertrag abgeschlossen ist rasches Handeln geboten. Wir haben sehr gute Gesetze und der Rücktritt von solchen Verträgen ist möglich.

Selbst wenn Sie tatsächlich einen Vertrag per Telefon abgeschlossen haben, können Sie davon zurücktreten. Auch hier ist rasches Handeln notwendig.

Wenn Sie der Meinung sind keinen Vertrag abgeschlossen zu haben, sollten Sie dies ebenfalls dem vermeintlichen Vertragspartner mitteilen. Sie ersparen sich eventuell unangenehme Überraschungen. Versenden Sie Ihre Post in solchen Fällen immer „Eingeschrieben“. Machen Sie eine Kopie von diesen Schreiben und heben Sie die Postbestätigung auf.

Bei Fragen wenden Sie sich am besten an die Arbeiterkammer (02682/704-0). Selbstverständlich stehe ich Ihnen auch unter 0664/8201561 gerne zur Verfügung. Viele Grüße

Alfred Reismüller, Bürgermeister

*Trotzdem versuchen Unternehmen immer wieder, Kundinnen und Kunden per Telefon zu werben. Sie verstoßen damit gegen das Telekommunikationsgesetz und das Gesetz gegen Unlauteren Wettbewerb (UWG). Ausnahmen gibt es nur dann, wenn Sie bereits vor dem Anruf Ihre Zustimmung erklärt haben. Auch wenn bereits eine Geschäftsverbindung besteht und Sie die Telefonwerbung nicht untersagt haben, darf ein Unternehmen Sie anrufen. Die Zustimmung zur Kontaktaufnahme per Telefon erhalten Unternehmen sehr oft, wenn Konsumentinnen und Konsumenten Gewinnkarten, zum Beispiel auf Messen, ausfüllen. Die Betroffenen meinen, an einem Gewinnspiel teilzunehmen und geben gleichzeitig die Erlaubnis, telefonisch Informationen zu erhalten oder zwecks Terminvereinbarung angerufen zu werden. Eine Zustimmung muss nicht unbedingt ausdrücklich erteilt werden: Oft sind entsprechende Klauseln im Kleingedruckten verborgen. Seien Sie jedenfalls sorgsam im Umgang mit Ihren Daten, lesen Sie Schriftstücke, die Sie unterschreiben, sorgfältig durch und streichen Sie entsprechende Passagen, mit denen eine Zustimmung zu Werbeanrufen verbunden ist.



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2008

ausgegeben am 26. August 2008

441. Stück

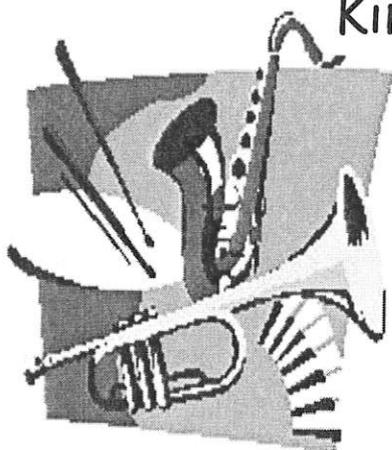
Einladung der Marktgemeinde Rohrbach

Am Sonntag, dem 31. Aug. 2008 findet ein

DÄMMERSCHOPPEN

beim Gemeindezentrum statt.

Von 16.00 - 19.00 Uhr wartet auf die
Kinder ein Spielebus!!!



Ab 17:00 Uhr sorgt das
GAUDI DUO
für gute Unterhaltung!

Die Marktgemeinde Rohrbach freut sich
auf Ihren Besuch!!!

Amtsblatt per e-mail

Zukünftig haben Sie die Möglichkeit das Rohrbacher Amtsblatt per e-mail in pdf-Form (kostenlos) zu erhalten.

Interessenten müssen lediglich die e-mail Adresse der Gemeindeverwaltung (TelNr. 02626/63055 oder per e-mail "post@rohrbach-mattersburg.bgld.gv.at") bekanntgeben.

KLAVIERKULT
25 Jahre
KLAVIERDUO KUTROWATZ

Eduard und Johannes Kutrowatz
interpretieren Hits aus
Jazz und Filmmusik
an zwei Klavieren

am 8. November 2008,
um 17.00 Uhr

in der Pfarrkirche Rohrbach.

Konzertkarten zu € 24,-- und € 18,--
können im Gemeindeamt Rohrbach
(02626/63055) bestellt werden.

ROHRBACHER DORFGESCHICHTE(N)

Eine Veranstaltung des Ausschusses für Bildung , Kunst und Kultur

Samstag, 6. September

1. Station Bahnhof Rohrbach ca. 10.00
(W)ortwanderung zu den **Teichwiesen**

NATUR Dort werden Geschichten unter
Anleitung von **Petra Ganglbauer** (Schriftstellerin)
und **Gertrude Moser – Wagner** (Projektkünstlerin)
erzählt und geschrieben.
Wir bleiben dort ca. 2 Stunden.

2. Station Gemeinde Rohrbach ca. 14.30
Schreibwerkstätte
BILDUNG Bitte nehmen Sie Dokumente, Bilder usw. mit

3. Station „**Rohrbäcker sama**“ Gemeinde 19.00
(Vdir Josef Gartner, 1994)
GESCHICHTE Filmvorführung

4. Station **Ausstellungseröffnung** 20.00
im Fürstenkeller
mit **Wein-Lese-Fest** und kleinem Buffet
KUNST u.
KULTUR Es stellen aus:
Sissy Wittmann, Aquarell
Barbara Fasching, Acryl
Victoria u. Christian Toth, Lehm-bilder
Erwin Pieler, Bike-Art-Skulpturen

Sonntag, 7. September

5. Station Zukunftsgespräche 10.00
Seepark 2
ZUKUNFT mit Brunch



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2008

ausgegeben am 15. Sept. 2008

442. Stück

Die Marktgemeinde Rohrbach lädt ein ES IST SOWEIT!

Haben Sie Ideen?

Haben Sie Vorschläge?

Haben Sie eine Meinung?

Wollen Sie mitreden?

Dann kommen Sie zur

Auftaktveranstaltung der Dorferneuerung

am Donnerstag, dem 18. September
2008 um 19:30 Uhr, in den Turnsaal
der Volksschule.

Ein kleines Buffet ist für Sie vorbereitet.

Dorferneuerung in Rohrbach

Die Dorferneuerung soll in Rohrbach zukünftig Ideenbörse und Drehscheibe für neue Projekte und Ziele werden!

Um die individuelle Lebensqualität in Rohrbach nachhaltig zu stärken, lädt die Marktgemeinde Rohrbach zur aktiven Teilnahme an der Aktion Dorferneuerung ein.

Dabei wird in einem ersten Schritt ein Zukunftsprogramm (Leitbild) für Rohrbach erstellt werden.

Dieses Leitbild wird für die Gemeinde eine wichtige Orientierungshilfe darstellen.
Es soll zukünftige Maßnahmen und Projekte aufeinander abstimmen.
Es soll Ziele zusammenführen und Interessensgegensätze ausgleichen.
Es soll Identität und Motivation stärken und
den effizienten Mitteleinsatz sowie den optimalen Förderungszugang ermöglichen.

Gleichzeitig legt dieses Leitbild einen Aktionsplan für zukünftige Ziele und Maßnahmen fest. Mit Ihrer Hilfe sollen diese Ziele gemeinsam mit der Gemeinde in den kommenden Jahren schrittweise umgesetzt werden. Das Land Burgenland unterstützt aus Fördermitteln der Europäischen Union diese Projekte mit Betreuung und Förderungen.

Durch eine möglichst breite Teilnahme der Bevölkerung soll die Identität nach innen gestärkt und gleichzeitig ein unverwechselbares Profil nach außen aufgebaut werden.

Die Dorferneuerung ist bestrebt, die Bereitschaft aller BürgerInnen wachzurufen, mit ihren eigenen Kräften eine Verbesserung der Lebensqualität im Ort anzustreben.
Durch die Entwicklung und Förderung der Eigenverantwortung und durch Stärkung der Fähigkeit zur Selbsthilfe soll ein neues Miteinander entstehen.
Diese Ziele sollen erreicht werden durch:

- " **Identität: Betonung der Unverwechselbarkeit und der Besonderheiten von Rohrbach**
- " **Beteiligung: Einbindung aller Bevölkerungsgruppen in Entwicklungs- u. Entscheidungsprozesse**
- " **Öffentlichkeitsarbeit: Gutes tun und darüber reden**
- " **Individualität: Forcierung von lokal und regional abgestimmten Entwicklungen**
- " **Kooperationen und Netzwerke: Nutzung von Synergien durch Zusammenarbeit**

Informieren Sie sich über die Chance einer Erneuerung "von unten", an der Sie ganz persönlich teilnehmen können bei der Auftaktveranstaltung am **Donnerstag, den 18. September 2008 um 19:30h im Turnsaal der Volksschule.**

Auf Ihr Kommen freuen sich

Alfred Reismüller, Bürgermeister

DI Alexander Kuhness (Prozessbegleitung Dorferneuerung)



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER **MARKTGEMEINDE ROHRBACH**

Jahrgang 2008

ausgegeben am 22. Sept. 2008

443. Stück

Nationalratswahl am 28. Sept. 2008

Wer ist wahlberechtigt?

Wahlberechtigt sind alle Männer und Frauen, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen und am 28. Sept. 2008 mind. **16 Jahre alt** sind und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Darüber hinaus sind auch alle Auslandsösterreicher wahlberechtigt, die sich rechtzeitig in die Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eintragen ließen.

Wahlzeit in Rohrbach

07.00 - 16.00 Uhr

Amtliche Wahlinformation

Allen Wahlberechtigten wird eine amtliche Wahlinformation zugestellt. Aus dieser sind Adresse, Öffnungszeit sowie die Nummer Ihrer Eintragung im Wählerverzeichnis ersichtlich. Zur rascheren Abwicklung der Stimmabgabe bitten wir Sie, diese Verständigung im Wahllokal vorzuweisen.

Ausstellung von Wahlkarten

Schriftlich kann die Wahlkarte bis zum 4. Tag vor dem Wahltag (**Mittwoch, 24. Sept. 2008**) beantragt werden, **mündlich** bis zum 2. Tag vor dem Wahltag (**Freitag, 26. Sept. 2008, 12.00 Uhr**).

Mit einer Wahlkarte können Sie in jedem für Wahlkartenwähler bestimmten Wahllokal im Inland sowie auch im Ausland wählen.

Neu ist die Wahlkarte mit Briefwahl: Wahlberechtigte können sowohl im Inland als auch im Ausland die Stimme ohne Beisein einer Wahlbehörde abgeben. Die Wahl des Ortes und der Zeit steht Ihnen grundsätzlich frei. Mit der Wahlkarte können Wahlberechtigte sofort nach deren Erhalt wählen und müssen nicht bis zum Wahltag damit zuwarten. Das verschlossene Wahlkuvert muss allerdings bis spätestens am 8. Tag nach dem Wahltag (**6. Okt. 2008**) bei der **Bezirkshauptmannschaft im Postwege** einlangen.

Wenn Sie keine Wahlkarte beantragt haben, können Sie nur in dem für Sie bestimmten Wahllokal in Rohrbach wählen. **Die Wahlkarte ist auf jeden Fall gut zu verwahren, da Duplikate für abhanden gekommene Wahlkarten nicht ausgestellt werden dürfen.**

Bettlägerige Wähler

Personen, die das Wahlrecht in ihrer Wohnung bzw. am Ort der Bettlägerigkeit ausüben möchten, haben ebenfalls Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte. Bettlägerige Inhaber einer Wahlkarte werden am Wahltag in ihrer Wohnung wegen der Stimmabgabe von einer Sonderwahlbehörde aufgesucht.

Vorzugsstimmabgabe

Der Wähler **kann (muss aber nicht)** jeweils eine Vorzugsstimme für eine(n) Bewerber(in) der Landesparteiliste und der Regionalparteiliste der von ihm (ihr) gewählten Partei vergeben.

BEWEGEN IST LEBEN

WIR GEHEN'S WIEDER AN!

Unabhängig von Fitness, Figur, Geschlecht und Alter
Über neue Leute freuen wir uns ganz besonders.

ORT: Pfarrsaal Rohrbach
ZEIT: ab 1. Oktober jeden Mittwoch von 18.30 - 19.45 Uhr
ANFRAGE: bei Gerti Schirnböck, Tel. 0676/3824525



Durch eintönige oder schwere Arbeit werden einige Muskeln und Gelenke überfordert, andere wieder wenig genützt. Dadurch kommt es leichter zu Blockaden und verfrühten Abnützungserscheinungen. Tanken Sie mit Hilfe von Atem und regelmäßiger Bewegung wieder auf, um zunehmende Steifheit und Verspannung oder Alltagswehwehchen abzubauen. In der Gruppe macht's mehr Spaß!

Straßenbauarbeiten

In den Straßenzügen **Berggasse, Kastanienweg und Steindläcker** wird demnächst mit den Straßenbauarbeiten begonnen. Es wird dabei zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen.

Wir ersuchen um Rücksichtnahme und danken für Ihr Verständnis.

Gemeinde verkauft und vermietet

Wohnungserwerb

Eine Gemeindewohnung im Mühlweg 24/2/10 mit 99m² Nutzfläche (Alter 12 Jahre) kann kostengünstig erworben werden.

Kleines Geschäftslokal

Ein Geschäftslokal im Gemeindezentrum mit 40m² Nutzfläche ist frei geworden und kann angemietet werden.

Bauplatzverkauf

An alle Interessenten, welche in naher Zukunft ein Eigenheim errichten - Bauplätze in guter Lage in den Gebieten „Leberäcker mit 950m²“, Steindläcker (ca. 700m²), Kalkgrund (ca. 650m²) können um EUR 40.--/m² zuzüglich Aufschließungskosten angekauft werden.

Interessenten mögen sich im Gemeindeamt (02626/63055) melden!



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2008

ausgegeben am 2. Okt. 2008

444. Stück

Einladung zum 1. Dorfgespräch

Was ist gut bei uns?
Was könnte besser sein?
Ihre Ideen sind gefragt!

Freitag, 10. Oktober 2008
19:00 Uhr Gemeindeamt

Robischkirtag

Hallo Mädchen ab 16 Jahren, Burschen ab 18 Jahren, habt Ihr Lust beim nächsten Robischkirtag mitzumachen? Wenn ja:

Erster Treffpunkt GH Maria Sailer,
am Samstag, dem 11. Oktober 2008 um 19.30 Uhr.
Informationen erteilt Markus Landl, 0676/6263163



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2008

ausgegeben am 20. Okt. 2008

445. Stück

JUNGBÜRGERFEIER

Die Marktgemeinde Rohrbach lädt die Bevölkerung zur **Überreichung der Jungbürgerbriefe** an die Angehörigen des Geburtsjahrganges 1990 sehr herzlich am

*Samstag, dem 25. Oktober 2008
um 19.30 Uhr in das Gasthaus Horning ein.*

Die Festansprache hält Volksschuldirektorin Mag. Brigitta Schreiner.

Im Rahmen der Jungbürgerfeier werden auch **Ehrungen** durchgeführt. Rohrbacher Personen, welche sich besondere Verdienste um die Marktgemeinde Rohrbach erworben haben, werden dabei ausgezeichnet.

Im Anschluss an die Feier sind alle zu einem Buffet eingeladen.

Unbekannte Gemeindewege entdecken

EINLADUNG ZUR GEMEINDEWANDERUNG am Sonntag, dem 26. Oktober 2008 (Nationalfeiertag)

Die Marktgemeinde lädt Sie ganz herzlich zum Gemeindewandertag ein und freut sich auf Ihre Teilnahme.

Termin: 26. Oktober 2008, 9:00 Uhr

Treffpunkt: Gemeindeamt

Wanderstrecke: Vom Gemeindeamt über die Dreimoaristeine zum Herrentisch. Entlang der ungarischen Grenze zum Auwald. Hinunter über den Aubach und den Gaisrücken in den Ort zurück.

Der Weg ab dem Herrentisch ist freigemacht worden aber nicht markiert. Daher ist ein gemeinsamer Start vom Herrentisch anzuraten. Beim Herrentisch gibt es eine Labestelle.

Vor dem Abmarsch werden die Naturfreunde vor dem Gemeindekeller einen Baum pflanzen.

Zirkuskünste in Rohrbach

Wollten Sie nicht immerschön einmal mit Bällen jonglieren, Diabolos hochwerfen, Seiltanzen, Keulen drehen oder gar Einradfahren?

Dazu besteht jetzt in Rohrbach die Möglichkeit!

Gemeinsam wollen wir die Schwerkraft besiegen. Wir jonglieren mit Bällen, Tüchern, Keulen und Ringen, drehen Diabolos und Devilstick, lassen Teller und Tücher tanzen und erproben unser Geschick auf Pedalos, Wackelbrettern, Waveboards, Snakeboards, Einrad und Slackline.

Unter der Anleitung von Dipl. Päd. Erwin Pieler können Sie in die Welt der Zirkuskünste eintauchen. Methodisch aufgebauter Unterricht garantiert, mit ein wenig Fleiß gekoppelt, schnell Erfolgserlebnisse.

Kursbeginn: Sonntag, 2. November 2008

Kursdauer: 8 Wochen, jeden Sonntag von 13.30 bis 15.00 Uhr

Kosten: 20 €

Anmeldungen bei:

Erwin Pieler, Anton Sinowatz Str 5, Rohrbach, 02626/67344

Adventfenster 2008

Weihnachten naht mit großen Schritten. Wir wollen auch heuer die Vorweihnachtszeit mit Adventfenstern verschönern. Daher unser Appell an die Rohrbacher Bevölkerung: "Meldet euch, wenn ihr mitmachen wollt. Wir würden uns darüber sehr freuen." Ihre Meldung nimmt gerne die Familie Toth (02626/64292) oder das Gemeindeamt (012626/63055) entgegen.

Marianne Toth

Neuer Ortsplan Rohrbach

Im nächsten Jahr plant die Marktgemeinde Rohrbach die Herausgabe eines neuen Ortsplans mit einer Gemeindeübersicht im Maßstab 1:50.000 sowie Rad- und Wanderwege.

Die Marktgemeinde Rohrbach bietet die Möglichkeit einer Werbeeinschaltung an. Betriebe, Institutionen, Vereine... können sich präsentieren. Für eine Einschaltung fallen geringe Kosten an.

Gemeinde verkauft und vermietet

Wohnungserwerb

Eine Gemeindewohnung im Mühlweg 24/2/10 mit 99m² Nutzfläche (Alter 12 Jahre) kann kostengünstig erworben werden.

Kleines Geschäftslokal

Ein Geschäftslokal im Gemeindezentrum mit 40m² Nutzfläche ist frei geworden und kann angemietet werden.

Bauplatzverkauf

An alle Interessenten, welche in naher Zukunft ein Eigenheim errichten -

Bauplätze in guter Lage in den Gebieten „Leberäcker mit (950m²), Steindläcker (ca. 700m²), Kalkgrund (ca. 650m²) können um EUR 40.--/m² zuzüglich Aufschließungskosten angekauft werden.

Interessenten mögen sich im Gemeindeamt (02626/63055) melden!

NATIONALRATSWAHL 2008

Marktgemeinde Rohrbach

	Sprengel - Gemeinde						Sprengel - Volksschule						Gesamtergebnis					
	2008	%	2006	%	2002	%	2008	%	2006	%	2002	%	2008	%	2006	%	2002	%
Wahlberechtigte	1.194		1.156		1.134		993		963		919		2.187		2.119		2.053	
abg. Stimmen	994	83,25%	984	85,12%	1.029	90,74%	846	85,20%	832	86,40%	821	89,34%	1.840	84,13%	1.816	85,70%	1.850	90,11%
ungültige	34		19		12		21		18		16		55		37		28	
gültige Stimmen	960		965		1.017		825		814		805		1.785		1.779		1.822	
S P Ö	413	43,02%	481	49,84%	510	50,15%	417	50,55%	449	55,16%	475	59,01%	830	46,50%	930	52,28%	985	54,06%
ÖVP	287	29,90%	354	36,68%	418	41,10%	187	22,67%	241	29,61%	256	31,80%	474	26,55%	595	33,45%	674	36,99%
GRÜNE	45	4,69%	34	3,52%	28	2,75%	37	4,48%	32	3,93%	15	1,86%	82	4,59%	66	3,71%	43	2,36%
FPÖ	149	15,52%	65	6,74%	57	5,60%	119	14,42%	60	7,37%	52	6,46%	268	15,01%	125	7,03%	109	5,98%
BZÖ	42	4,38%	11	1,14%	0	0,00%	35	4,24%	15	1,84%	0	0,00%	77	4,31%	26	1,46%	0	0,00%
K P Ö	1	0,10%	7	0,73%	1	0,10%	5	0,61%	3	0,37%	1	0,12%	6	0,34%	10	0,56%	2	0,11%
LIF	4	0,42%	0	0,00%	0	0,00%	8	0,97%	0	0,00%	0	0,00%	12	0,67%	0	0,00%	0	0,00%
RETTÖ	4	0,42%	0	0,00%	0	0,00%	4	0,48%	0	0,00%	0	0,00%	8	0,45%	0	0,00%	0	0,00%
DC	2	0,21%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	2	0,11%	0	0,00%	0	0,00%
FRITZ	11	1,15%	0	0,00%	0	0,00%	13	1,58%	0	0,00%	0	0,00%	24	1,34%	0	0,00%	0	0,00%
LINKE	2	0,21%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	2	0,11%	0	0,00%	0	0,00%

Kandidatur 2006 IVE und MATIN

Kandidatur Neu 2008 LIF, RETTÖ, DC, FRITZ, LINKE



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER **MARKTGEMEINDE ROHRBACH**

Jahrgang 2008

ausgegeben am 29. Okt. 2008

446. Stück

EINLADUNG

Kriegsopferverband, Pfarrgemeinde

und Marktgemeinde werden am

Samstag, dem 1. November 2008

mit einer Kranzniederlegung unserer verstorbenen Ehrenbürger,
Landeshauptmann Karl **STIX**, OSR. Anton **MÜRKL**,
Pfarrer GR. Adalbert **HACKL**
und beim Kriegerdenkmal der **Opfer beider Weltkriege** gedenken.

Wir laden die gesamte Bevölkerung zu dieser Gedenkfeier ein und dürfen Ihnen gleichzeitig den Ablauf bekanntgeben:

15.00 Uhr: Kranzniederlegung bei der Gedenktafel von
LH. Karl STIX anschließend Abmarsch vom
Gemeindezentrum

15.15 Uhr: Kranzniederlegung beim Grab von
OSR. Anton MÜRKL
Gräbersegnung im Friedhof
Kranzniederlegung beim Gedenkstein von
Pfarrer GR. Adalbert HACKL

15.45 Uhr: **KRIEGERDENKMAL**
Musikkapelle, Grußworte des Bürgermeisters
Kirchenchor, Lesung und
Ansprache des Herrn Pfarrers
Fürbitten, Kirchenchor
Kranzniederlegung, Musikkapelle

Ökoenergietechniker/in - 12 Ausbildungsplätze in Mattersburg

Du bist handwerklich geschickt? Du bist technisch interessiert? Wenn du weiters aufgeschlossen, zuverlässig und körperlich belastbar bist, ist dieser Lehrplatz genau das Richtige. Melde dich rasch in der Geschäftsstelle des Arbeitsmarktservice, sonst sind die Plätze weg!

Deine Vorteile!

- * Lehrplatz in der Heimatregion
- * Finanzielle Unterstützung
- * volle Sozialversicherung
- * Lernförderung zur Vorbereitung auf die Berufsschule
- * gute Kombination von Theorie und Praxis
- * Lernbegleitung zur Lehrabschlussprüfung

Noch Fragen? Ruf an und informiere dich kostenlos:

BFI-Service-Line 0800/244155 oder per e-Mail.: ams.mattersburg@ams.at

Snowboard- und Ski - Camp

v. 26.12.2008 bis 2.1.2009 in Altenmarkt-Zauchensee

Das Landesjugendreferat Burgenland führt das Camp für Jugendliche ab dem 10. Lebensjahr durch.

Hier können alle Snowboardfreaks vom Neueinsteiger bis zum Profi ihr Können unter Beweis stellen.

Wem ein Brett zu wenig ist, der nimmt zwei und erlebt beim Carven eine neue Dimension des Schifahrens.

Die Kosten für den gesamten Aufenthalt - Hin- und Rückreise, Vollpension, Kurs und Betreuung durch ausgebildete Ski- und Snowboardlehrer - betragen EUR 330,00 (exkl. Liftkosten).

Infos und Anmeldungen auf www.ljr.at

Telefonische Anfragen:

Amt der Bgld. Landesregierung, Landesjugendreferat, 7000 Eisenstadt,

Tel. Nr.: 02682/600-2424

Bauplatzverkauf

An alle Interessenten, welche in naher Zukunft ein Eigenheim errichten -

Bauplätze in guter Lage in den Gebieten „Leberäcker mit 950m²), Steindläcker (ca. 700m²), Kalkgrund (ca. 650m²) können um EUR 40.--/m² zuzüglich Aufschließungskosten angekauft werden.

Interessenten mögen sich im Gemeindeamt (02626/63055) melden!



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2008

ausgegeben am 4. Nov. 2008

447. Stück

EINLADUNG

Rohrbacher Weinbaubetriebe

und

Marktgemeinde



laden die Bevölkerung zur



JUNGWEINSEGNUNG

am

Samstag, dem 8. November 2008

um **19.30 Uhr** in den Keller des Meierhofs
herzlich ein.

Der Jungwein wird von den Weinbaubetrieben und ein Buffet von der Marktgemeinde Rohrbach kostenlos zur Verfügung gestellt.

Vorankündigung:

2. Dorfgespräch

Was ist gut bei uns? Was könnte besser sein?

Ihre Ideen sind gefragt!

Donnerstag, 20. Nov. 2008, 19:00 Uhr Gemeindeamt

Tag der offenen Tür

mit Gratisschießen

in den Räumlichkeiten des Sportschützenvereins Rohrbach
im Gemeindezentrum.

SAMSTAG, 8. November 2008



ab 10.30 Uhr Krenfleischessen

- Auf Ihren Besuch freuen sich die Sportschützen -

Kostenlose Information und Beratung in allen Fragen zur Aus- und Weiterbildung

Mattersburg, Rathaus

Montag, 10. November 2008, 13:00 bis 18:00 Uhr

- * ob SchülerIn, Lehrling, StudentIn, PensionistIn oder WiedereinsteigerIn ins Berufsleben
- * ob sie eine gezielte Frage haben oder sich Unterstützung bei der Bildungsplanung in Form einer begleitenden persönlichen Beratung wünschen
- * ob selbständig, beschäftigt oder arbeitssuchend
- * ob sie sich für berufsorientierte Kurse oder Ausbildungen interessieren oder einfach ihre Interessen oder Hobbys pflegen oder vertiefen wollen
- * ob es um schulische oder nichtschulische Ausbildungsformen geht
- * ob sie sich für langfristige Ausbildungen oder Kurzurse interessieren

... hier sind Sie mit Ihren Anliegen richtig.

Wenn Sie dieses Angebot in Anspruch nehmen wollen, ist es notwendig wenigstens einen Tag im Vorhinein einen **Termin zu vereinbaren** um für Sie genügend Zeit reservieren zu können. Eine Terminvereinbarung ist telefonisch oder über unsere Website möglich:

0664/88 43 06 60

Mag. Martin Weber

Bildungsberater

www.bildungsberatung-burgenland.at

Amtsblatt per e-mail

Wir möchten Sie daran erinnern, dass die Möglichkeit besteht das Rohrbacher Amtsblatt bzw. die Gemeindenachrichten per e-mail in pdf-Form (kostenlos) zu erhalten.

Interessenten müssen lediglich die e-mail Adresse der Gemeindeverwaltung (TelNr. 02626/63055 oder per e-mail "post@rohrbach-mattersburg.bgld.gv.at") bekanntgeben.



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2008

ausgegeben am 17. Nov. 2008

448. Stück

Einladung zum 2. Dorfgespräch

Was ist gut bei uns?

Was könnte besser sein?

Ihre Ideen sind gefragt!

Donnerstag, 20. November 2008

19:00 Uhr im Gemeindeamt

Badeteichkantine

Die Marktgemeinde Rohrbach verpachtet ab 2009 die Kantine samt Einrichtung beim Rohrbacher Naturbadeteich.

Qualifizierte Bewerber können bis 15. Dez. 2008 im Gemeindeamt ihr Interesse bekunden.

Sing- und Spielgruppe

für Eltern mit Kinder von 0 - 3 Jahren jeden Donnerstag von 9 - 11 Uhr im Pfarrheim Rohrbach. Bitte eine Decke mitnehmen!

Jause vorhanden, Kostenbeitrag € 3,--

Ich freue mich auf Euer Kommen

Heidi Klug

Kommunikation in der Partnerschaft

Die Kunst miteinander zu reden.....

am, Dienstag, 18. November

18:30 Uhr - 21:00 Uhr

im Pfarrheim Rohrbach

Veranstalter und Referenten:

Dr. Elisabeth Reichel,

Fachärztin für Psychiatrie, Psychotherapeutin,

Fokolar - Bewegung Österreich

Sabine und Nikolaus Link

Beauftragte für Neue Familien / Fokolar - Bewegung

Katholisches Bildungswerk

**Es ist gut, aber nicht unabdingbar,
dass beide Partner gemeinsam an der Veranstaltung teilnehmen.**



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2008

ausgegeben am 26. Nov. 2008

449. Stück

Adventfenster 2008

Das erste Fenster wird am 1. Dezember, 18.00 Uhr beim Gemeindeamt geöffnet!

- | | |
|--|---|
| 1. Gemeindeamt, Karl Stix-Platz 1 | 13. Fam. Monika Fasching, Hauptstraße 14 |
| 2. Fam. Kurt Mihalits, Waldstraße 63 | 14. Fam. Gertrude Schirmböck, Seepark 16 |
| 3. Fam. Theresia Knoll, Kurzgasse 2 | 15. Fam. Sabine Prets, Sebastianstraße 14 |
| 4. Fam. Silvia Piller, Meierhof 4/5 | 16. Fam. Anita Staudinger, Hauptstraße 104 |
| 5. Fam. Marianne Toth, Marzergasse 4 | 17. Fam. Ferdinand Kutrowatz, Hauptstr. 175 |
| 6. Herr Mag. DDr. Heinz Stingeder, Seepark 2 | 18. Fam. Andrea Holzinger, Steindlacker 4 |
| 7. Fam. Marianne Toth, Marzergasse 4 | 19. Fam. Jasmin Knöbl, Hauptplatz 5 |
| 8. Cafe-Konditorei Stefan Gschiess, Karl Stix-Platz 1d | 20. Fam. Denise Sladic-Riegler, Seb.Str. 39 |
| 9. Fam. Petra Kutrowatz, Mozartstraße 29 | 21. Fam. Hermine Kraut, Meierhof 2/1 |
| 10. Fam. Anna Koch, Hauptstraße 139 | 22. Fam. Klemens Satz, Seepark 5 |
| 11. Kindergarten, Hauptstraße 9 | 23. Volksschule, Hauptplatz 1 |
| 12. Magie des Lichtes - Ramona Fass, Hauptstraße 23 | 24. Kriegerdenkmal |

Die Eröffnung der Fenster findet von 1. - 23. Dezember täglich um 18.00 Uhr statt. Am 24. Dezember wird das Fenster um 16.00 Uhr eröffnet. Die Fenster werden täglich bis 8. Jänner 2009 von 16.00 bis 21.00 Uhr beleuchtet. Über Initiative von Marianne Toth haben sich "24 Veranstalter" bereit erklärt bei dieser Aktion mitzumachen. Die Veranstalter freuen sich auf Ihr Kommen.

Glühweinstand der Freiwilligen Feuerwehr Rohrbach

Beim Feuerwehrhaus in der Waldstrasse 7,
bei Schlechtwetter im Feuerwehrhaus!



Beginn: 1. Adventsamtstag

Öffnungszeiten: Samstag ab 18 Uhr und Sonntag ab 16 Uhr

Für Speis und Trank ist reichlich gesorgt!



Vorankündigung - Gemeindeversammlung

Am Samstag, dem 6. Dez. 2008 wird gem. § 5 des Gemeindevolksrechtgesetzes eine Gemeindeversammlung im Sitzungssaal des Gemeindeamtes abgehalten. Beginn: 19.00 Uhr.

20 JAHRE WEIHNACHTSKRIPPE

-NATURFREUNDE ROHRBACH-

Seit 20 Jahren wird die Krippe in der Adventzeit zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest beim Kriegerdenkmal aufgestellt.

Am Samstag, dem 29. Nov. 2008 werden 5 fliegende Grußkarten in Form von Heißluftballons Weihnachtsgrüße der Rohrbacher Naturfreunde in den nächtlichen Himmel entschweben.

Für alle die dabei sein möchten: Die Aktion beginnt um 16.30 Uhr

EINLADUNG zum ADVENTKONZERT

"Lichterzeit Freudenzeit"

Eine besinnliche Einstimmung auf den Advent mit Liedern,
Saitenmusik und Texten.

Mitwirkende: Chor St. Sebastian,
Saitenmusik der Musikschule Erlach

Samstag, 29. Nov. 2008, 19.00 Uhr

Pfarrkirche Rohrbach

Freie Spende



HTL Wiener Neustadt - Infotag

Die Höhere technische Bundes- Lehr- und Versuchsanstalt Wr. Neustadt bietet hochklassige Ausbildungsmöglichkeiten an und bildet Ingenieure und Fachtechniker in den Bereichen Maschineningenieurwesen, Bautechnik, Elektrotechnik und Elektronische Datenverarbeitung und Organisationsaus.

Am Samstag, dem 29. Nov. 2008 von 8.00 bis 16.00 Uhr findet ein Informationstag statt.

Nikolausaktion

Der Nikolo kommt ins Haus!

Am 5. Dezember 2008 veranstaltet die JVP Rohrbach die jährliche Nikolausaktion.

Beginn: 16:00 Uhr, Betrag pro Kind: € 5,-

Anmeldung unter der Nummer: 0664 913 03 60 oder 0664 141 66 89

Auf Ihre Anmeldung freut sich die JVP Rohrbach.

Arbeiterhilfsverein - Einzahlungstermin

Am Sonntag, dem 7. Dez. 2008 findet im GH Rauhofer von 13.00 - 14.00 Uhr die letzte Einzahlung für das Jahr 2008 statt.



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER **MARKTGEMEINDE ROHRBACH**

Jahrgang 2008

ausgegeben am 2. Dez. 2008

450. Stück

Gemeindeversammlung

Am Samstag, dem 6. Dez. 2008 wird gem. § 5 des
Gemeindevolksrechtegesetzes eine
Gemeindeversammlung im Sitzungssaal des
Gemeindamtes abgehalten.

Beginn: 19.00 Uhr.

Die Gemeindeversammlung dient der Information und Kommunikation zwischen der Gemeindeverwaltung und den Gemeindemitgliedern. Die Bevölkerung wird zu dieser Versammlung recht herzlich eingeladen.

**Die Marktgemeinde Rohrbach
ladet die Bevölkerung in das Gemeindeamt**
am Samstag, dem 7. Dez. 2008, Beginn 20.00 Uhr
(nach der Gemeindeversammlung) zur

Bilder- und Skulpturenausstellung

(Aussteller: Sissy Wittmann - Aquarell, Barbara Fasching - Acryl,
Viktoria und Christian Toth - Lehmbebilder und Erwin Pieler - Skulpturen)
herzlich ein.

Ein kleines Buffet wird seitens der Marktgemeinde Rohrbach beigestellt.

Die Ausstellung ist während den Amtsstunden
bis Ende des Jahres geöffnet!

Der **Musikverein Rohrbach**

beehrt sich, Sie zum

Konzert im Advent

am

..Sonntag, 7. Dezember 2008, um 16.30 Uhr

im Musikerheim herzlich einzuladen.

Musikalische Leitung :
Gregor Friedrich

Verbindende Worte: Rosa Mihalits

Auf Ihr Kommen freuen sich die Musiker und der Vorstand. Eintritt frei!

Neueröffnung - Heilmassagepraxis

Christina Ouda, Kirchengasse 4

Angeboten werden Massagen zum Wohlfühlen und zur Erhaltung der Gesundheit.

Termine nach Vereinbarung: 0664/1553993

Es gibt Weihnachtsschnupperangebote ein ideales Weihnachtsgeschenk

E I N L A D U N G

Der Arbeiterhilfsverein "EINIGKEIT" Rohrbach lädt zur

GENERALVERSAMMLUNG

am Sonntag, dem 7. Dezember 2008

in das SPÖ Heim, Berggasse 16 ein. Beginn: 15:00 Uhr.

Auf der Tagesordnung stehen Berichte und Neuwahlen.